

Invented for life



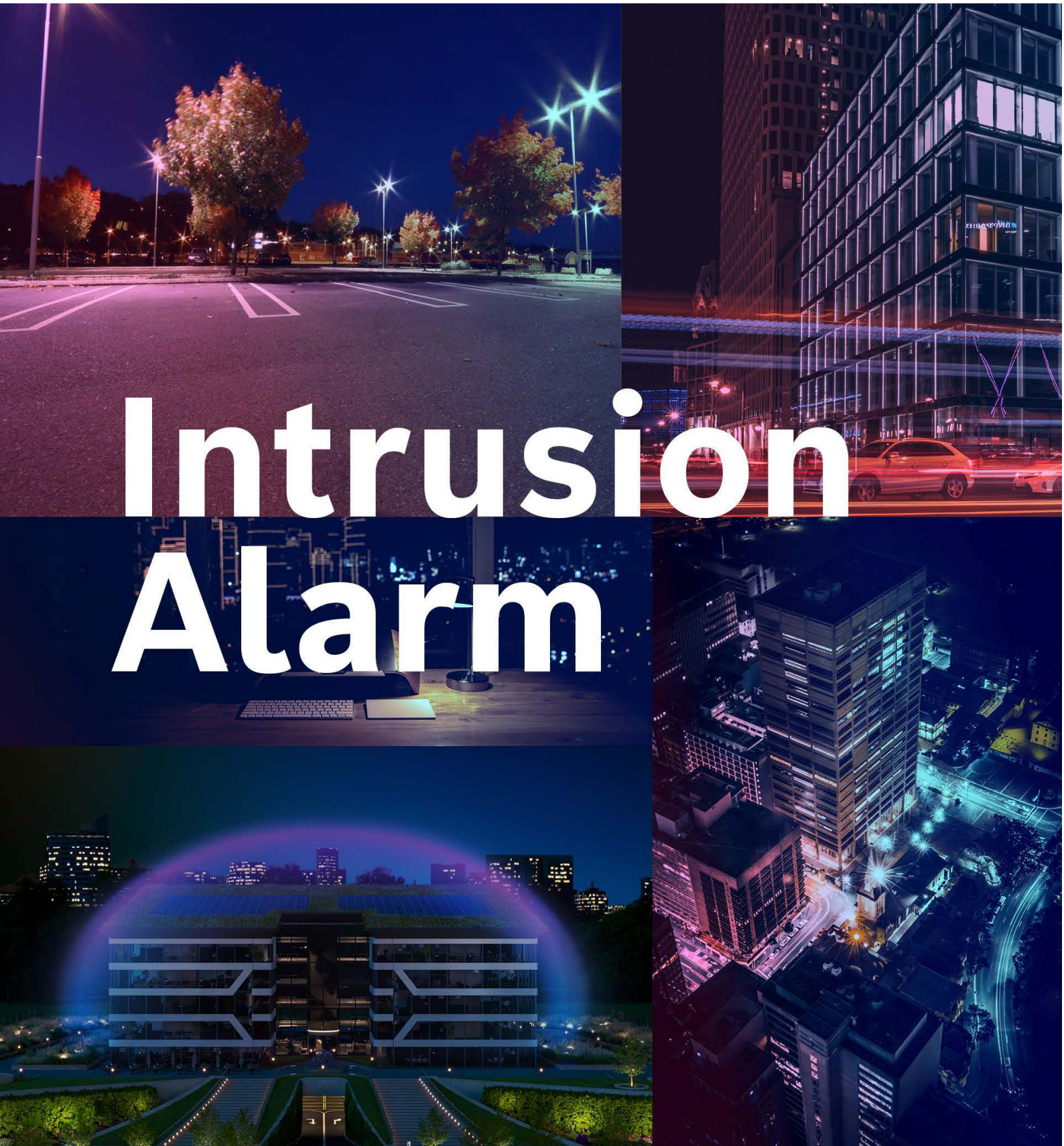
**BOSCH**

# Produktkatalog

## Einbruchmeldeanlagen

### 2023 – 1

[boschsecurity.de](https://boschsecurity.de)



# Intrusion Alarm

# Allgemeine Vorbemerkungen

Dieser Katalog tritt am 01. Januar 2023 in Kraft. Alle früheren Ausgaben verlieren damit ihre Gültigkeit.

Der Warenversand erfolgt direkt ab Fabriklager (Door-to-Door).

Auftragsgemäß gelieferte Ware kann nur in Ausnahmefällen zurückgenommen werden. Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise zum Thema „Retourenbearbeitung“ im Anhang.

Für jede Geschäftsbeziehung gelten unsere allgemeinen Lieferbedingungen, die Sie ebenfalls im Anhang finden.

**Expresskostenpauschale:** Für Expresslieferungen auf Kundenwunsch berechnen

wir je Lieferung folgende Beträge zzgl. MwSt.:

Deutschland	34,00 €
Österreich	44,00 €
Schweiz	a. Anfrage

**Versandkosten:** Für Lieferungen ab einem Warenwert unter 350,00 € (ohne MwSt) berechnen wir je Lieferung eine Versandkostenpauschale von 35,00 € zzgl. MwSt.

Diese Dokumentation wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt; für die Vollständigkeit und Richtigkeit übernehmen wir jedoch keine Gewähr. Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten.

## Indexerläuterungen

### Index:

<b>neu</b>	neue Produkte
<b>RK</b>	Rabattlimitierung
<b>AP</b>	Auslaufprodukte
<b>8/20</b>	voraussichtliche Verfügbarkeit (z.B. August 2020)

### LKat:

<b>A</b>	Lagerware mit 95 prozentiger Verfügbarkeit
<b>B</b>	Zusammengestelltes Set
<b>C</b>	Auftragsfertigung

### RKat:

Rabattkategorie gemäß Konditionsvereinbarung:

<b>5A</b>	Brandmeldesysteme
<b>7A</b>	Einbruchmeldesysteme







# Inhaltsverzeichnis

	1. Melder LSN mit VdS- und EN-Zertifizierung	
5	1.01	Infrarot-Bewegungsmelder LSN
5	1.02	Tritech-Bewegungsmelder LSN (PIR+Mikrowelle)
6	1.03	Körperschall- und Glasbruchmelder LSN
6	1.04	LSN Kontakte
10	1.05	Manuelle Melder LSN
	2. Koppler LSN/ Signalgeber LSN/ Anzeigetableau LSN	
11	2.01	Koppler LSN
14	2.02	Signalgeber LSN (nur für MAP 5000)
15	2.03	Anzeigetableau LSN (für diese Produkte gelten andere Konditionen)
	3. Melder GLT mit EN-Zertifizierung und/ oder VdS-Zertifizierung	
16	3.01	Infrarot-Bewegungsmelder GLT (VdS Kl. B)
17	3.02	Infrarot-Bewegungsmelder GLT (EN 50131 Kl. 2, ohne VdS Zert.)
18	3.03	Tritech-Bewegungsmelder GLT (PIR + Mikrowelle, EN 50131 Kl. 2/3)
18	3.04	Tritech-Bewegungsmelder GLT (PIR + Mikrowelle, Outdoor)
19	3.05	360° Bewegungsmelder GLT EN-50131 Kl.
20	3.06	Erweiterungen Bewegungsmelder
21	3.07	Sonstige Melder GLT - Türüberwachung/ -steuerung/ Shock Sensor
22	3.08	Körperschall- und Glasbruchmelder GLT
22	3.08.1	Glasbruchmelder GLT (passiv, akustisch)
22	3.08.2	Körperschallmelder GLT
23	3.08.3	Zubehör/ Erweiterungen Körperschallmelder
25	3.09	GLT Kontakte
25	3.09.1	Magnetkontakte Einbau
27	3.09.2	Magnetkontakte Aufbau
32	3.10	Manuelle Melder GLT
	4. Signalgeber GLT	
	5. MAP 5000 Modular Alarm Plattform	
35	5.01	MAP 5000 Zentralenkomponenten
37	5.02	MAP 5000 Kits
37	5.03	Erweiterungen/ Zubehör MAP 5000
	6. Schalteinrichtungen LSN/ GLT	

# Inhaltsverzeichnis

41	6.01	Smartkey Schalteinrichtungen LSN
41	6.02	Smartkey Schalteinrichtungen GLT
42	6.03	Erweiterungen Smartkey Schalteinrichtungen LSN/GLT
<hr/>		
7. Connector Boxen		
<hr/>		
8. Kabelschnellbinder und Zangen		
<hr/>		
9. Batterien		
<hr/>		
10.Brandmelder LSN (Auszug von Artikeln aus der Preisliste Brandmeldesysteme)		
46	10.01	Automatische Brandmelder LSN
48	10.02	Manuelle Brandmelder Melder LSN
<hr/>		
11.Brandmelder GLT (Auszug von Artikeln aus der Preisliste Brandmeldesysteme)		
49	11.02	Automatische Brandmelder GLT
49	11.02.1	FCP-320/FCH-320 Automatische GLT-Brandmelder
49	11.02.2	Zubehör FCP-320/FCH-320 Automatische GLT-Brandmelder
50	11.02.3	FCP-500 Automatischer Brandmelder GLT (Preise s. aktuelle PL Brandmeldesysteme)
51	11.02.4	Zubehör/ Erweiterungen für FCP-500

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>1. Melder LSN mit VdS- und EN-Zertifizierung</b>		
<b>1.01 Infrarot-Bewegungsmelder LSN</b>		
DS935LSN.01 F.01U.266.145	 <p>LSN Infrarot Bewegungsmelder zur Überwachung von Innenräumen auf unbefugtes Betreten   Weitwinkelversion (Standard) bis 11m   Vorhangversion (optional) bis 21m   Montagehöhe 2...2,6m   Fernsteuerbare Alarm-/Gehtestanzeige   Deckelkontakt   Parametrierung über LSN Zentrale   Auswertung von Alarm, Sabotage und Störung   2-adriger Anschluss an LSN   Betriebsspannung LSN max. 33V DC   Stromaufnahme LSN 0,8mA   Betriebstemperatur -20° C ...+55°C   Gehäuse: • Abmessungen (HxBxT) 110 x 69 x 45mm • Schutzart IP41 / IK02   VdS Klasse B, G 101552</p>	A 7A
B338 4998800282	 <p>Kunststoffhalterung zur Deckenmontage, schwenkbar   der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Neigebereich ±45   <u>nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar</u></p>	1 7A
OMLR93-3 4998111865	 <p>Der Spiegel bietet Vorhangüberwachung mit einem Bereich von 21 m x 3 m   <b>VE=3 Stück</b></p>	A 7A
<b>1.02 Tritech-Bewegungsmelder LSN (PIR+Mikrowelle)</b>		
PDL2-A12GL F.01U.307.927	 <p>Motion Detector Anti-mask, 12m, LSN-Bus   12 m x 12 m Abdeckung auf 8 m x 10 m reduzierbar   Range Adaptice Radar   MANTIS Anti-Mask Technologie   Aktive Weißlichtunterdrückung   Dynamische Temperaturkompensation   Manipulationsschutz   Tarn- und Camouflageerkennung   LSN Spannungsbereich: 9-29V DV   LSN Stromaufnahme: 5mA (MAP Power Index 27)   Abmessungen: 127 mm x 69 mm x 58 mm   Betriebstemperatur: -10°C to +55°C   Schlagschutz: IK04 (EN 50102)     VdS Klasse C</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

### 1.03 Körperschall- und Glasbruchmelder LSN

ISP-GBD2-P110S  
F.01U.275.639



LSN Passiver Glasbruchmelder zur Überwachung von Glasflächen innerhalb eines Radius von max. 2m | Anschaltung und Auswertung über die LSN Zentrale | Max. Busspannung 33 V | Ruhestromaufnahme 560 µA | zul. Umgebungstemperatur -25°C ...+70°C | Abmessungen (BxHxT) 18 mm x 18 mm x 10 mm | Gehäusefarbe Weiß (RAL9010) | Kabel LiY(St)Y 4 x 0,22 mm<sup>2</sup> | Kabellänge 2 ...10 m, Standardlängen 2 bzw. 4 m | Wirkungsbereich Radius 2 m | Schutzart IP65 | Besonders kleine Bauform | VdS Klasse B

A 7A

ISP-SM90-120  
F.01U.173.560



Körperschallmelder zur Überwachung von Panzerschränken, Kassenschränken, Geldausgabeautomaten (z.B. BBA oder KBA), Tresorräumen, Nachttresoren, Elemente-Tresoren und Tresormauern | vollständiger Schutz gegen elektrische Einflüsse | programmierbare Empfindlichkeit und Ansprechzeit | fernbedienbare Empfindlichkeitsreduktion und integriertes Testsystem | Voralarm - Memory mit optischer Anzeige | Betriebsspannung LSN: max. 33 V<sub>-</sub> | Stromaufnahme LSN: 1,625mA | Wirkradius (Beton und Stahl): R = 5 m (bei Grundeinstellung) | Wirkungsbereich (Beton und Stahl): 80 m<sup>2</sup> | Betriebstemperatur: -25°C bis +70°C | Luftfeuchtigkeit, DIN Klasse F: < 95 % | Gehäuseschutzart (EN60529, EN50102): IP 43 | VdS-Umweltklasse: III | EMV-Festigkeit 0,01...2 GHz (IEC801-3): 30 V/m | Gehäuse: • Material: Metall • Farbe: silber | Gewicht: ca. 0,22 kg

A 7A


### 1.04 LSN Kontakte

ISP-RSC2-110S  
F.01U.275.640







LSN Rolltorkontakt in LSN-Technik zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentore | hohe mechanische Festigkeit | parallele Aufbaumontage | zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen | Betriebsspannung LSN 15 V ... 33 V | Schutzart IP 67 | Zul. Umgebungstemperatur -25° C ... +70° C | Gehäuse • Material Kunststoff • Farbe Grau | Abmessung Schalter 150 x 40 x 13,5 mm • Abmessung Magnet 65 x 42 x 35 mm | Geräteanschluss • Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,22 mm<sup>2</sup> weiß, 4 m lang • Metallschlauch Ø 6 x 9 mm, 1 m lang | VdS Klasse B | EN 50131-2-6 Grad 2


A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISP-RSC3-110S F.01U.275.642	 <p>LSN Rolltorkontakt in LSN-Technik zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentore   sabotageüberwacht   hohe mechanische Festigkeit     zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen   Montageart Aufbau parallel   Betriebsspannung LSN 15 V ... 33 V     Schutzart IP 67   zul. Umgebungstemperatur -25° C ... +70° C   Gehäuse • Material Kunststoff • Farbe Grau   Abmessungen • Schalter 150 x 40 x 13,5 mm • Magnet 65 x 42 x 35 mm   Geräteanschluss • Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,22 mm<sup>2</sup> weiß, 4 m lang • Metallschlauch Ø 6 x 9 mm, 1 m lang   VdS Klasse C   EN 50131-2-6 Grad 3</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
SKA-100L-LSN F.01U.391.833	 <p>LSN Schließblechkontakt zu Verschlussüberwachung von Türen   Anschaltung an die LSN Einbruchmeldezentrale   LSN Außenhautüberwachung   Montageart Einbau   Betriebsspannung LSN 15...33V DC   Stromaufnahme 0,4mA   zul. Umgebungstemperatur -25°C ...+70°C   Gehäuse: • Material Stahlblech • Farbe grau • Schutzart IP67   Abmessungen: • ohne / mit Betätigungshebel (BxHxT) 9 x 37 x 19mm / 10 x 74 x 19mm • Anschlussschnur Ø 3,2mm, 4m lang   VdS Klasse C, G 101009</p>	1 7A
SKI-100L-LSN F.01U.391.654	 <p>LSN Schließblechkontakt zur Verschlussüberwachung von Türen   Anschaltung an die LSN Einbruchmeldezentrale   LSN Außenhautüberwachung   Montageart Einbau   Betriebsspannung-LSN 15...33V DC   Stromaufnahme 0,4mA   zul. Umgebungstemperatur -25°C ...+55°C   Gehäuse: • Abmessungen: • ohne / mit Betätigungshebel (BxHxT) 10 x 37 x 19mm / 10 x 74 x 19mm • Material Stahlblech • Farbe grau • Schutzart IP54   keine Anschlussschnur   VdS Klasse C, G 101010</p>	A 7A
ISP-MCS2-FP110 F.01U.099.235	 <p>LSN Aufbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern in LSN-Technik   zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen   Montageart Einbau parallel   Betriebsspannung LSN 15 V ... 33 V   Stromaufnahme 0,25 mA   Reedkontakt Schließer   Schutzart IP 68   zul. Umgebungstemperatur -25° C ... +70° C   Gehäuse • Material ABS • Farbe Weiß   Abmessungen • Magnetkontakt 8 x 30 mm (Ø x L) • Magnet 8 x 30 mm (Ø x L) • Aufbaugehäuse 12 x 11,8 x 42,8 mm   Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> mit Schirm, Außen-Ø 3,2 mm, 4 m lang   VdS Klasse B   EN 50131-2-6 Grad 2</p>	1 7A
ISP-MCB2-FP110 F.01U.099.234	 <p>LSN Einbaumagnetkontakt   Einbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern in LSN-Technik   stirnseitige Einbaumontage   der Einbau in ferromagnetische Materialien (Metalleinbau) ist mit den optionellen Einbaufanschen EF 8/20 zulässig   zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen   Montageart Einbau stirnseitig   Betriebsspannung LSN 15 V ... 33 V   Stromaufnahme 0,25 mA   Reedkontakt Schließer   Schutzart IP 68   zul. Umgebungstemperatur -25° C ... +70° C   Material • Magnetkontakt ABS, weiß • Magnet AlNiCo 500   Abmessungen • Magnetkontakt 8 x 30 mm (Ø x L) • Magnet 8 x 30 mm (Ø x L)   Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> mit Schirm, Außen-Ø 3,2 mm, 4 m lang   VdS Klasse B   EN 50131-2-6 Grad 2</p>	A 7A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
4998138931 4998138931	 Einbaugehäuse zum Einbau des Magnetkontaktes in ferromagnetische Materialien, stirnseitige Einbaumontage   das Einbaugehäuse EG1 ist für folgende Einbaumagnetkontakte der VdS-Klasse B geeignet: MSLZ, MSE-LSN B	A 7A
ISP-MCB3-FP110 F.01U.099.236	LSN Einbaumagnetkontakt   sabotageüberwacht	A 7A
4998138932 4998138932	 Einbausatz zum Einbau des Magnetkontaktes in ferromagnetische Materialien, stirnseitige Einbaumontage	A 7A
ISP-MCS3-FP110 F.01U.099.284	 LSN Aufbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern in LSN-Technik   sabotageüberwacht   zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen   Montageart Einbau parallel   Betriebsspannung LSN 15 V ... 33 V   Stromaufnahme 0,25 mA   Reedkontakte Schließer   Schutzart IP 68   zul. Umgebungstemperatur -25° C ... +70° C   Material • Magnetkontakt ABS, weiß • Magnet AlNiCo 500   Abmessungen • Magnetkontakt 8 x 30 mm (Ø x L) • Magnet 8 x 20 mm + 10 mm Distanzhülse (Ø x L) • Aufbaugehäuse 12 x 11,8 x 42,8 mm   Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,14 mm <sup>2</sup> mit Schirm, Außen-Ø 3,2 mm, 4 m lang   VdS Klasse C   EN 50131-2-6 Grad 3	A 7A
ISP-MCLS3-U110S F.01U.275.634	Riegelkontakt   sabotageüberwacht	7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISP-MCOLS3-U110S F.01U.275.633	 <p>Magnet- und Riegelkontakt zur kombinierten Öffnungs- und Verschlussüberwachung   Überwachung von Fenstern in LSN-Technik   sabotageüberwacht   stirnseitige Einbaumontage   zur Anschaltung an LSN-Einbruchmeldezentralen   Montageart Einbau stirnseitig   Betriebsspannung LSN 15 V .. 33 V DC   Stromaufnahme 0,4 mA   Schutzart IP 67   zul. Umgebungstemperatur -40° C...+ 70° C     Abmessungen •Schalter 8 x 30 mm (Ø x L) • Magnet Ø10mm x 3,6mm x 5mm (Neodym) •   Anschlusskabel LiY(St)Y 4 x 0,22 mm<sup>2</sup> , Standardlänge 4 m, MAX. 25m   VdS Klasse C   EN 50131-2-6 Grad 3</p>	A 7A

**1.05 Manuelle Melder LSN**

4998117564  
4998117564



ND200 LSN Überfalltaster

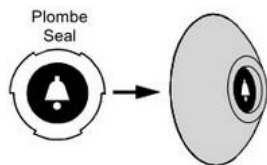
1 7A

3902115343  
3902115343

Zum zusätzlichen Auslöseschutz um eine Fehlalarmierung zu vermeiden.





A 7A





IMI-SEAL-P  
F.01U.275.632





Plombe für Überfalltaster | Die Plombe in die Innenseite der Kappe einlegen | Bei Bedarf äußere Ränder der Plombe in der Kappe eindrücken und Plombe in die gewünschte Position drehen | Kappe aufsetzen: dazu Dreieck deckungsgleich zur Markierung setzen, Kappe in Pfeilrichtung und durch Rechtsdrehung verriegeln | **VE=10 Stück**

A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>2. Koppler LSN/ Signalgeber LSN/ Anzeigetableau LSN</b>		
<b>2.01 Koppler LSN</b>		
ISP-EMIL-120 F.01U.072.812		Expansions Modul LSN mit Kunststoffabdeckung im Aufputzgehäuse, 20 x 3-fach Anschlussklemmen, 12 x EOLWiderstände (12k1) und 2 x EOLWiderstände (3k92)
		1 7A
ISP-PCBA-EMIL F.01U.078.200		Expansions Modul LSN mit Kunststoffabdeckung ohne Gehäuse, 20 x 3-fach Anschlussklemmen, 12 x EOL-Widerstand (12k1) und 2 x EOL-Widerstand (3k92)
		A 7A
IMS-WTC F.01U.078.107		Wandabreißkontakt zum Einbau in die Gehäuseversion des ISP-EMIL-120 zur Übertragung eines Sabotagealarm bei Abriss des Gehäuses von der Wand
		A 7A
IMS-RM F.01U.078.108		Relaismodul mit 2 Relais, je Relais 2 Umschaltkontakte für potentialfreie Ausgänge, zum Einbau (max. 2) in die Gehäuseversion des ISP-EMIL-120
		1 7A
FLM-420-RLV8-S F.01U.033.247		Octo-Relaiskoppler für Kleinspannung verfügt über 8 Wechselkontaktrelais zur Bereitstellung von potentialfreien Ausgangskontakten   Nachfolgeprodukt für NTK 100 LSN   niedrige Stromaufnahme   Überwachung bei Drahtbruch und Kurzschluss   bei Anschaltung an die Modulare Brandmeldezentrale der Serie 5000 bietet der Koppler die erweiterte Funktionalität der LSN-improved-Technologie   Technische Daten: Eingangsspannung LSN: 15 V DC . . . 33 V DC   Max. Stromaufnahme aus LSN: 3,55 mA   Schutzart nach IEC 60529: IP 43   Zul. Betriebstemperatur-20°C . . . + 65°C   Abmessungen ca. 140 x 200 x 48 mm (B x H x T)   Gewicht (ohne/mit Verpackung)Ca. 490 g / 810 g Hinweis: kein Einsatz in VdS-Anlagen
		A 5A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
FLM-420-O8I2-S F.01U.033.255	 <p>Octo-Output-Koppler mit zwei Inputs im Aufputzgehäuse</p>	A 5A
FLM-420-I8R1-S F.01U.033.251	 <p>Octo-Input-Koppler mit einem Relais Eingangskoppler zur Überwachung von bis zu 8 Eingängen, mit 1 Wechselkontaktrelais zur Bereitstellung eines potentialfreien Ausgangskontaktes   Nachfolgeprodukt für NKK 100 LSN   Überwachung bei Drahtbruch und Kurzschluss   bei Anschaltung an die Modulare Brandmeldezentrale der Serie 5000 bietet er die erweiterte Funktionalität der LSN-improved-Technologie   Technische Daten: Eingangsspannung LSN: 15 V DC . . . 33 V DC   Max. Stromaufnahme aus LSN: 5,5 mA   Schutzart nach IEC 60529: IP 43   zul. Betriebstemperatur -20°C . . . +65°C   Abmessungen ca. 140 x 200 x 48 mm (B x H x T)   Gewicht (ohne/mit Verpackung) Ca. 480 g/ 800 g Hinweis: kein Einsatz in VdS-Anlagen</p>	A 5A
	<p>ISP-EM55xM-120 LSN Kopplerdosen dienen zur Integration von manueller GLT-Sensorik (z.B. GLT-Magnetkontakte) in das Lokale Sicherheits-Netzwerk LSN   2 Primärleitungen zur Anschaltung von Kontaktmeldern, Magnetkontakten oder Riegelkontakten   die Auswertung einer Meldung kann in der Zentrale parametrisiert werden   bestehende Überwachungsfunktion aller LSN-Elemente bei Leitungsunterbrechung   die Leiterplatte ist mit einem Gerätekontakt ausgestattet   Betriebsspannung +10 V . . . +33 V   Stromaufnahme (Linieninspeisung) ca. 0,4 mA   Umgebungstemperatur 0° C . . . +50° C   Gehäuse • Material ABS • Farbe RAL 9002 • Gewicht 60 g • Abmessungen a.P. (Ø x T) 76 x 38 mm • Abmessungen u.P. (Ø x T) 76 x 25 mm   Schutzart IP 40</p>	
ISP-EM55SM-120 F.01U.173.752	<p>LSN Kopplerdose zur überwachten Anschaltung von GLT-Meldern (2 Primärleitungen) an das Lokale SicherheitsNetzwerk LSN, <b>a.P.-Montage</b></p>	A 7A
ISP-EM55FM-120 F.01U.173.753	<p>LSN Kopplerdose zur überwachten Anschaltung von GLT-Meldern (2 Primärleitungen) an das Lokale SicherheitsNetzwerk LSN, <b>u.P.-Montage</b></p>	A 7A
FLM-420-NAC-S F.01U.508.715	 <p>Signalgeber-Koppler mit einer überwachten Steuerlinie für GLT-Signalgeber, mit Aufputzgehäuse</p>	A 5A
FLM-420-NAC-D F.01U.508.717	<p>Signalgeber-Koppler mit einer überwachten Steuerlinie für GLT-Signalgeber, zur Installation auf eine DIN-Schiene mit Adapter</p>	A 5A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
FLM-420-RHV-S F.01U.508.710	Relaiskoppler für Netzspannung mit 2 Relaisausgängen (230 V), mit Aufputzgehäuse	A 5A
		
FLM-420-RHV-D F.01U.508.714	Relaiskoppler für Netzspannung mit 2 Relaisausgängen (230 V), zur Installation auf eine DIN-Schiene mit Adapter	A 5A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

## 2.02 Signalgeber LSN (nur für MAP 5000)



Die Sockelsirenen für den Innenbereich sind akustische Signalgeber zur Alarmierung am Brandort, die als Sockelsirene oder eigenständig einsetzbar sind. | Lautstärke bis zu 93,1 dB(A) | maximale Stromaufnahme unter 3,85 mA | bis zu 100 Signalgeber je Ring | konstanter Schallpegel zwischen 22 V und 33 V | verzögerungsfreie Synchronisation | geringer Installationsaufwand | lange Lebensdauer und modernes Design | 32 verschiedene Tonvarianten wählbar (inkl. DIN-Ton) | funktionserhalt des LSN-Rings bei Drahtbruch oder Kurzschluss eines Melders durch zwei integrierte Trennelemente | Betriebsspannung 15 V DC bis 33 V DC | Stromaufnahme • Ruhe < 1 mA • Alarm < 3,85 mA | zulässige Einsatztemperatur -25 °C bis +70 °C | Anschlüsse (Ein-/Ausgänge) 0,28 mm<sup>2</sup> bis 2,5 mm<sup>2</sup> | Abmessungen (Ø x H) • mit Montageplatte 115 x 40 mm • mit Montagesockel 115 x 50 mm | Gehäuse • Material Kunststoff, ABS • Farbe rot, ähnlich RAL 3001; weiß, ähnlich RAL 9010 | Schutzart nach EN 60529 IP 42 | Energieträger: Typ 3 V Lithium, Kapazität 2,6 Ah, Typische Lebensdauer > 10 Jahre

FNM-420U-A-BSWH F.01U.168.575	Sockelsirene Innenbereich, unterbrechungsfrei, weiß	A 5A
FNM-420U-A-BSRD F.01U.168.576	Sockelsirene Innenbereich, unterbrechungsfrei, rot	A 5A
FNM-BATTERIES F.01U.168.622	Energieträger für FNM-420U Signalgeberserie 1 Bestelleinheit = 20 Batterien	A 5A
FNM-COVER-RD F.01U.064.694	Deckel für Sockelsirene, rot für FNM-420-BS-A-RD	A 5A
FNM-COVER-WH F.01U.064.695	Deckel für Sockelsirene, weiß für FNM-420-BS-A-WH	A 5A
FNM-SPACER-RD F.01U.064.693	Montagesockel für Aufputzverkabelung, rot für FNM-420-BS-A-RD	A 5A
FNM-SPACER-WH F.01U.064.692	Montagesockel für Aufputzverkabelung, weiß für FNM-420-BS-A-WH	A 5A
FNM-420-A-WH F.01U.064.689	Akustischer Signalgeber für den Innenbereich, weiß zur Alarmierung am Brandort, für LSN-improved-Technik	A 5A
FNM-420-B-RD F.01U.064.691	Akustischer Signalgeber für den Außenbereich zur Alarmierung am Brandort I für LSN-improved-Technik I Farbe: rot	A 5A
FNS-420-R F.01U.516.089	Die LSN-Blitzleuchte FNS-420-R ist ein optischer Signalgeber und wurde ausschließlich zur Anschaltung an die Brandmeldezentralen FPA-5000 und FPA-1200 konzipiert.   schneller Einbau   keine zusätzliche Verkabelung und Energieversorgung nötig   geringer Stromverbrauch durch LED-Technik   synchronisierte Blitzfrequenz von 1 Hz   Betriebsspannung 28 V DC (15 bis 33 V DC)   Stromaufnahme 0,5 bis 6,55 mA   Lichtstärke > 2 cd   Abmessungen (H X B) 40 x 99,5 mm   Betriebstemperatur -20 °C bis +60 °C   Schutzart nach EN 60529 IP 42   VdS G 207145	A 5A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

**2.03 Anzeigetableau LSN (für diese Produkte gelten andere Konditionen)**



BAT 100 LSN Anzeigetableau zum Anzeigen von Störungen und/oder Alarmen bei Meldern oder Meldergruppen | ausbaubar mit bis zu 3 Bausätzen BS ATG 100 LSN| 32, 64 oder 96 rote oder gelbe Anzeige-LEDs | überwachter Datenaustausch Zentrale-Tableau | Funktionserhalt bei Drahtbruch oder Kurzschluss | VdS Nr.: G 298030 | Betriebsspannung 12...30V DC | Stromaufnahme ca. 3mA | zul. Einsatztemperatur -5° C... +50°C | Gehäuse: Abmessungen (BxHxT) 270x270x75mm ; Material Kunststoff, ABS Terluran ; Farbe hellgrau, RAL 9002 | Gewicht ca. 1 kg

BAT100 4.998.000.922	BAT 100 LSN Anzeigetableau	A 5A
BAT100-LABELS 4.998.001.941	Label für BAT LSN Anzeigetableau I VE= 10 Stück	C 5A
ATB420LSNI F.01U.284.611	ATB 420 LSNi Anzeigemodul ohne LED´s: - 32 Ausgänge mit Blindfunktion zur Ansteuerung von LED´s und Geräten mit geringer Stromaufnahme	A 5A
ATG-420-LSNI F.01U.284.610	ATG 420 LSNi Anzeigemodul mit LED´s: - 32 Anzeigepunkte mit mehrfarbigen LED´s und Geräten mit geringer Stromaufnahme - zum Einbau in BAT 100 Anzeigetableugehäuse	C 5A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

### 3. Melder GLT mit EN-Zertifizierung und/ oder VdS-Zertifizierung

#### 3.01 Infrarot-Bewegungsmelder GLT (VdS Kl. B)

ISC-PPR1-W16  
F.01U.382.059



Professional Series Bewegungsmelder | PIR | mäßiges Risiko | normale Umgebungsbedingungen | 18 x 25m | Montagehöhe 2-3m | 5 Jahre Garantie | Kleintierimmunität 4,5kg | EN 50131-2-2 Klasse 2

1 7A

B335-3  
4998800014



Kunststoff-Flachprofilhalterung zur Wandmontage, schwenkbar | der vertikale Schwenkbereich beträgt +10° bis -20°, der horizontale Neigebereich ±25° | **VE=3 Stück** | nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar

1 7A

B338  
4998800282



Kunststoffhalterung zur Deckenmontage, schwenkbar | der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Neigebereich ±45° | nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar

1 7A

DS935VDS.01  
F.01U.266.146



Infrarot Bewegungsmelder  
Überwachung von Innenräumen auf unbefugtes Betreten | Weitwinkelversion (Standard) bis 11m | Vorhangversion (optional) bis 21m | Fernsteuerbare Alarm-/ Gehtestanzeige | Deckelkontakt | 2-stufige Empfindlichkeit per DIP-Schalter einstellbar | Montagehöhe 2...2,6m | Betriebsspannung 8...16V DC | Stromaufnahme 5,5mA | zul. Umgebungstemperatur -20°C ...+55°C | Gehäuse: • Abmessungen (HxBxT) 110 x 69 x 45mm | Schutzart IP41 / IK02, VdS Klasse B, G 101544

AP A 7A

B338  
4998800282



Kunststoffhalterung zur Deckenmontage, schwenkbar | der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Neigebereich ±45° | nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar

1 7A

OMLR93-3  
4998111865



Der Spiegel bietet Vorhangüberwachung mit einem Bereich von 21 m x 3 m | **VE=3 Stück**

A 7A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>3.02</b> ISC-BPR2-W12 F.01U.364.870	<b>Infrarot-Bewegungsmelder GLT (EN 50131 Kl. 2, ohne VdS Zert.)</b>	
	Blue Line Bewegungsmelder   PIR   geringes bis mäßiges Risiko   normale Umgebungsbedingungen   12 x 12m   Montagehöhe 2,2-2,75m   5 Jahre Garantie   Kleintierimmunität 4,5kg   EN 50131-2-2 Klasse 2	1 7A
ISC-BPR2-WP12 F.01U.382.959	Blue Line Bewegungsmelder   PIR   geringes bis mäßiges Risiko   normale Umgebungsbedingungen   12 x 12m   Montagehöhe 2,2-2,75m   5 Jahre Garantie   Kleintierimmunität 20kg   EN 50131-2-2 Klasse 2	1 7A
		
ISC-BPQ2-W12 F.01U.364.871	Blue Line Bewegungsmelder   Quad PIR   mäßiges Risiko   schwierige Umgebungsbedingungen   12 x 12m   Montagehöhe 2,2-2,75m   5 Jahre Garantie   Kleintierimmunität 4,5kg   EN 50131-2-2 Klasse 2	1 7A
		
DS778 4998800223	60 x 4,5 m Passiv-Infrarotmelder wird zur Überwachung von Innenräumen eingesetzt   wertet Bewegungen über die MotionAnalyzer II-Signalverarbeitung zur Fehlalarmunterdrückung aus   einstellbare Spiegeloptik   Quad-4-Sensor Signalverarbeitung   Vorhangüberwachung   vier Montageoptionen   Abmessungen: 14,6 cm x 9,5 cm x 6,35 cm   Material: Stoßfester ABS-Kunststoff   Betriebstemperatur: -40 °C bis +49 °C (für Anwendungen mit UL-Prüfzeichen, 0 °C bis +49 °C)   entspricht Umweltklasse II (EN50131-1   Montagehöhe: 2 m bis 2,6 m (empfohlen)   Stromaufnahme: 18 mA bei 12 VDC   Spannung: 6 VDC bis 15 VDC	1 7A
		
DS794Z 4.998.800.027	Passiv-Infrarotmelder, Langbereich, 60m	7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

### 3.03 Tritech-Bewegungsmelder GLT (PIR + Mikrowelle, EN 50131 Kl. 2/3)

ISC-CDL1-W15GE  
F.01U.366.600



Commercial Series Bewegungsmelder | Tritech (PIR+Mikrowelle) | mäßiges Risiko | schwierige Umgebungsbedingungen | 15 x 15m | Montagehöhe 2,2-2,75m | 8 Jahre Garantie | Kleintierimmunität 4,5kg | EN 50131-2-2 Klasse 2

A 7A

ISC-CDL1-WA15GE  
F.01U.366.603



Commercial Series Bewegungsmelder | Tritech (PIR+Mikrowelle) + Abdecküberwachung | hohes Risiko | schwierige Umgebungsbedingungen | 15 x 15m | Montagehöhe 2,2-2,75m | 8 Jahre Garantie | Kleintierimmunität 4,5kg | EN 50131-2-2 Klasse 3

1 7A

ISC-BDL2-W12GE  
F.01U.366.596



Blue Line Bewegungsmelder | Tritech (PIR+Mikrowelle) | geringes bis mäßiges Risiko | schwierige Umgebungsbedingungen | 12 x 12m | Montagehöhe 2,2-2,75m | 8 Jahre Garantie | Kleintierimmunität 4,5kg | EN 50131-2-4 Klasse 2

neu A 7A

ISC-BDL2-WP12GE  
F.01U.366.598



Blue Line Bewegungsmelder | Tritech (PIR+Mikrowelle) | geringes bis mäßiges Risiko | schwierige Umgebungsbedingungen | 12 x 12m | Montagehöhe 2,2-2,75m | 8 Jahre Garantie | Kleintierimmunität 45kg | EN 50131-2-4 Klasse 2

neu 1 7A





### 3.04 Tritech-Bewegungsmelder GLT (PIR + Mikrowelle, Outdoor)

OD850-F1E  
F.01U.368.312



Außen-Bewegungsmelder | Tritech (PIR+Mikrowelle) | mäßiges Risiko | schwierige Umgebungsbedingungen im Außenbereich | 15 x 15m | Montagehöhe 2,3-2,75m | 8 Jahre Garantie | keine Kleintierimmunität | keine EN 50131-2-4 Zulassung

neu A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>3.05</b> DS939 4998800703	<b>360° Bewegungsmelder GLT EN-50131 Kl.</b>	
	Decken-Bewegungsmelder   PIR   mäßiges Risiko   normale Umgebungsbedingungen   21m Durchmesser   Montagehöhe 2,4-7,6m   5 Jahre Garantie   keine Kleintierimmunität   EN 50131-2-2 Klasse 2	A 7A
DS936 4998800224	Decken-Bewegungsmelder   PIR   geringes bis mäßiges Risiko   normale Umgebungsbedingungen   7m Durchmesser   Montagehöhe 2-3,6m   5 Jahre Garantie   keine Kleintierimmunität   keine EN 50131 Zulassung	1 7A
		
DS937 4998126094	14 m x 360° DS937 PIR-Deckenmelder gewährleistet einen 360° x 14 m Überwachungsbereich.   Niedrigprofil-Design   einfache Montage   Steuerung für Erstalarm und Alarmspeicher   geeignet für Gleich- und Wechselspannung   Temperatur (Betrieb): 0°C bis +49°C   Strom: max. 17 mA bei 12 VDC   Spannung 9 VDC bis 30 VDC, 7,5 VAC bis 24VAC   Zonen: insg. 50 Meldezonen   Detektion Geschwindigkeit: 0,2 m/s - 5,0 m/s   Impulszählung - Wahlmöglichkeiten: 1, 2, 3 oder 4 Impulse   Sabotagekontakt: In Ruhe geschlossen   Alarm: In Ruhe geschlossenes Reedrelais für 30 VDC, 500mA, 10 W   Material: Stoßfester ABS-Kunststoff	1 7A
		
DS9370E F.01U.368.309	Decken-Bewegungsmelder   Tritech (PIR+Mikrowelle)   mäßiges Risiko   schwierige Umgebungsbedingungen   21m Durchmesser   Montagehöhe 2,4-7,6m   8 Jahre Garantie   keine Kleintierimmunität   Keine EN 510131-2-4 Zulassung   weiß	neu 1 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

### 3.06 Erweiterungen Bewegungsmelder

OMLR93-3  
4998111865



Der Spiegel bietet Vorhangüberwachung mit einem Bereich von 21 m x 3 m | **VE=3 Stück**

A 7A

B338  
4998800282



Kunststoffhalterung zur Deckenmontage, schwenkbar | der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Neigebereich ±45° | nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar

1 7A

B335-3  
4998800014









Kunststoff-Flachprofilhalterung zur Wandmontage, schwenkbar | der vertikale Schwenkbereich beträgt +10° bis -20°, der horizontale Neigebereich ±25° | **VE=3 Stück** | nicht in VdS-Kl. C Anlagen einsetzbar







1 7A

B328  
4998800277





Einbauhalterung, kardanisch schwenkbar  
Montage auf einer Einfachdose, ermöglicht die Drehung des Melders, Drähte liegen unter Putz

7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>3.07 Sonstige Melder GLT - Türüberwachung/ -steuerung/ Shock Sensor</b>		
DS160 F.01U.364.868	Hochleistungsmelder mit Türsteuerung   hellgraues Gehäuse	A 7A
		
TP160 4998800318	Abdeckplatte   hellgrau wird verwendet, wenn der Melder auf einer standardmäßigen unter-Putz-Dose montiert wird	C 7A
		
DS161 F.01U.364.869	Melder mit Türsteuerung   schwarzes Gehäuse	A 7A
		
DS150I F.01U.364.858	PIR-Melder mit Türsteuerung   graues Gehäuse	A 7A
		
TP160 4998800318	Abdeckplatte   hellgrau wird verwendet, wenn der Melder auf einer standardmäßigen unter-Putz-Dose montiert wird	C 7A
		
DS151I F.01U.364.867	PIR-Melder mit Türsteuerung   schwarzes Gehäuse	C 7A
ISC-SK10 F.01U.306.235	Shock Sensor mit intelligenter 3-Achsen Schwingungsaufnahme   Zweifarbige LED-Anzeige   Einstellbare Sensitivität   Schlankes Design für einfache Installation	A 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>3.08</b>	<b>Körperschall- und Glasbruchmelder GLT</b>	
<b>3.08.1</b>	<b>Glasbruchmelder GLT (passiv, akustisch)</b>	
ISC-GBD2-PS F.01U.275.643	Passiver Glasbruchmelder	A 7A
		
DS1101I 4998800266	Akustischer Glasbruchmelder mit rundem Gehäuse; Standardabdeckung 7,6 m für Glasgrößen über 30,5 cm x 30,5 cm (12 Zoll x 12 Zoll)	1 7A
		
DS1102I 4998800267	Akustischer Glasbruchmelder mit quadratischem Gehäuse; Standardabdeckung 7,6 m für Glasgrößen über 30,5 cm x 30,5 cm (12 Zoll x 12 Zoll)	A 7A
		
DS1103I 4998800268	Akustischer Glasbruchmelder mit rechteckigem Gehäuse für unter-Putz-Montage; Standardabdeckung 7,6 m für Glasgrößen über 30,5 cm x 30,5 cm (12 Zoll x 12 Zoll)	A 7A
		
DS1109I 4998800269	Akustischer Glasbruchmelder mit Magnetkontakt für Tür- oder Fensterrahmen. Automatische Umgebungstestfunktion. Standardüberwachungsbereich 3 m für Glasgrößen von mehr als 30,5 cm x 30,5 cm.	A 7A
		
DS1110I 4998800270	Testgerät für akustische Glasbruchmelder   Geeignet zum Testen DS1101i, DS1102i, DS1103i und DS1109i Glasbruchmeldern. Stromversorgung durch eine 9-V-Alkali- Batterie (enthalten).	A 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>3.08.2 Körperschallmelder GLT</b>		
ISC-SM-90 F.01U.132.658	Körperschallmelder	A 7A
		
ISN-GMX-B0 F.01U.003.365	Bodendose für die Bodenmontage von Körperschallmeldern   Gewicht: 2,08 kg   es wird eine Fläche von mindestens 30 cm x 30 cm und eine Mindestdtiefe von 80 cm benötigt.	C 7A
		
ISN-GMX-S1 F.01U.003.371	Prüfsender für die Montage unter einem Körperschallmelder   prüft den Melder sowie den physikalischen Kontakt zwischen dem Melder und dem geschützten Objekt	1 7A
		
ISN-SM-50 F.01U.002.248	Körperschallmelder, 4 m Betriebsradius auf Beton und 50 m <sup>2</sup> Überwachungsbereich   Zertifizierung (Deutschland): VdS ISN-SM-50	1 7A
		
ISN-SM-80 F.01U.002.246	Körperschallmelder, 5 m Betriebsradius auf Beton und 80 m <sup>2</sup> Überwachungsbereich   Zertifizierung (Deutschland): VdS ISN-SM-80	A 7A
		
<b>3.08.3 Zubehör/ Erweiterungen Körperschallmelder</b>		
ISN-GMX-B0 F.01U.003.365	Bodendose für die Bodenmontage von Körperschallmeldern   Gewicht: 2,08 kg   es wird eine Fläche von mindestens 30 cm x 30 cm und eine Mindestdtiefe von 80 cm benötigt.	C 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-GMX-P0 F.01U.003.366	 <p>Montageplatte für Körperschallmelder   Gewicht: 0,27 kg   geeignet für die Montage von Körperschallmeldern auf Stahl- oder Betonflächen   die Montageplatte kann direkt auf die Fläche geschraubt oder geschweißt werden</p>	A 7A
ISN-GMX-P3S F.01U.003.368	 <p>Schwenkplatte zur Verwendung mit ISN-SM-50 Körperschallmeldern   zur Überwachung von Safes und Tresorräumen mit exponierten Schlüssellochern</p>	C 7A
ISN-GMX-S1 F.01U.003.371	 <p>Prüfsender für die Montage unter einem Körperschallmelder   prüft den Melder sowie den physikalischen Kontakt zwischen dem Melder und dem geschützten Objekt</p>	1 7A
ISN-GMX-W0 F.01U.003.372	 <p>Wandmontagesatz für die auf-Putz- oder unter-Putz-Montage eines Körperschallmelders an der Wand   Gewicht: 1,16 kg</p>	C 7A
ISN-SMS-W7 F.01U.004.306	<p>SensTool PC-Software   Parametriersoftware für Körperschallmelder</p>	A 7A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

**3.09 GLT Kontakte**

**3.09.1 Magnetkontakte Einbau**



Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern | GLT Außenhautüberwachung | Montageart Einbau parallel oder stirnseitig | Kontakt Schließer | zul. Kontaktbelastung 5 Watt | Schaltstrom 10 µA ... 100 mA | Schaltspannung max. 110 V<sub>-</sub> | Schaltspiele 107 | Magnet AINiCo 500 | Abmessungen Schalter Ø 8 mm x 30 mm | Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 30 mm | Montageabstand axial 15 mm | Temperaturbereich -25° C bis 70 °C | Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> | Schutzart IP68 | VdS Klasse B, G 191568

4998133928  
4998133928

Einbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern | GLT Außenhautüberwachung | Montageart Einbau parallel oder stirnseitig | Kontakt Schließer | zul. Kontaktbelastung 5 Watt | Schaltstrom 10 µA ... 100 mA | Schaltspannung max. 110 V<sub>-</sub> | Schaltspiele 107 | Magnet AINiCo 500 | Abmessungen Schalter Ø 8 mm x 30 mm | Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 30 mm | Montageabstand axial 15 mm | Temperaturbereich -25° C bis 70 °C | Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> | Schutzart IP68 | VdS Klasse B, G 191568

A 7A

4998138931  
4998138931



Einbaugehäuse zum Einbau des Magnetkontaktes in ferromagnetische Materialien, stirnseitige Einbaumontage | das Einbaugehäuse EG1 ist für folgende Einbaumagnetkontakte der VdS-Klasse B geeignet: MSLZ, MSE-LSN B

A 7A



Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern | GLT Außenhautüberwachung | Montageart Einbau parallel oder stirnseitig | Kontakt Schließer/Wechsler | Zul. Kontaktbelastung 3 Watt | Schaltstrom 10 µA ... 100 mA | Schaltspannung max. 30 V<sub>-</sub> | Schaltspiele 10<sup>7</sup> | Magnet AINiCo 500 | Abmessungen Schalter Ø 8 mm x 30 mm | Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 20 mm | Montageabstand axial 5...12 mm | Temperaturbereich -25° C bis 70 °C | Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> | Schutzart IP68 | VdS Klasse C, G 191100

4998133930  
4998133930

Einbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern | GLT Außenhautüberwachung | Montageart Einbau parallel oder stirnseitig | Kontakt Schließer/Wechsler | Zul. Kontaktbelastung 3 Watt | Schaltstrom 10 µA ... 100 mA | Schaltspannung max. 30 V<sub>-</sub> | Schaltspiele 10<sup>7</sup> | Magnet AINiCo 500 | Abmessungen Schalter Ø 8 mm x 30 mm | Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 20 mm | Montageabstand axial 5...12 mm | Temperaturbereich -25° C bis 70 °C | Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> | Schutzart IP68 | VdS Klasse C, G 191100






A 7A





4998138932  
4998138932



Einbausatz zum Einbau des Magnetkontaktes in ferromagnetische Materialien, stirnseitige Einbaumontage

A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-CSTB-TCW F.01U.004.794	Einbaumagnetkontakt, weiß unter Putz mit 9,5mm Durchmesser und Standardmagnet   VE=10 St.	A 7A
		
ISN-CSD70-W F.01U.004.783	Kompaktkontakt mit Standardmagnet (19 mm), Weiß   VE= 10 St.; Unter-Putz Kontakt.	A 7A
		
ISN-CSD80-W F.01U.004.788	Kompaktkontakt mit Standardmagnet (25 mm), Weiß   VE= 10 St.	A 7A
		
ISN-CSTB-10W F.01U.004.792	ISN-CSTB-10 Kompaktkontakte (9,5 mm) in weiß   geschlossener Kreis   empfindlicher, nicht klebender Rhodium-Reedschalter   sicherer Abstand zwischen Lot und Glas des Reed-Schalters durch gebogene lange Kabel   zwei Lötunkte am Kabel   dicke, bruchfeste Kunststoffschale   Technische Daten für alle Modelle: Spaltbreite: 12,7 mm   Abmessungen des Kontakts: 9,5 mm x 19 mm   Kabel: 0,8 mm, 22 AWG, 7-adrig   Kabellänge: 46 cm, Standardkabel   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 µO (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   elektrostatische Kapazität: 0,3 pF   Kontaktkapazität: 10 VAC   maximale Leitfähigkeit: 1,0 A   maximale Spannung: 100 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C	A 7A
		
ISN-CTC75-W F.01U.004.790	Magnetkontakt mit Anschlussklemme, 19mm   Farbe: weiß   <b>VPE= 10 Stück</b>   geschlossener Kreis   Klemmenanschluss-Bauform   ohne Löten oder Spleißen   Unter-Putz-Stahlürerausführung   Technische Daten für alle Modelle: Spaltbreite: 25 mm   Abmessungen des Kontakts: 19 mm x 30 mm   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 µO (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   Elektrostatische Kapazität: 0,3 pF   Kontaktkapazität: 10 VAC   maximale Leitfähigkeit: 1,0 A   maximale Spannung: 100 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C	A 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-CMINI-10W F.01U.004.867	Unter-Putz-Miniaturkontakt, Weiß <b>VPE=10 Stück</b>	A 7A
ISN-CMINI-10DW F.01U.004.887	 Miniaturkontakt mit dünnem Magneten, Weiß <b>VPE= 10 Stück</b> Weißer unter-Putz-Kontakt mit 9,5 mm Durchmesser. Verfügt über einen dünnen Magneten. Die Packung enthält zehn Kontakte und zehn Magnete.	A 7A
ISC-PMC-F3S F.01U.275.637	 Unterputzmagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern   Einbau in ferromagnetische Materialien zulässig, (Metalleinbau)   Abmessungen Schalter Ø 8 x 30 mm   Abmessungen Magnet Ø 8 x 20 mm   Schutzart IP 67   VdS Klasse C   EN 50131-2-6 Grad 3	A 7A
SKI100L F.01U.391.655	 Schließblechkontakt für Innentüren ohne Kabel   Anschaltung an die GLT Einbruchmelderzentrale   GLT Außenhautüberwachung   Montageart Einbau   zul. Betriebsspannung max. 30V DC   zul. Kontaktbelastung 30V / 2A   zul. Umgebungstemperatur -40°C ...+85°C   Gehäuse: • Material Stahlblech • Farbe grau   Schutzart IP50   Abmessungen ohne / mit Betätigungshebel (BxHxT) 10 x 28 x 19mm / 10 x 61,5 x 19mm   Anschlussschnur keine   VdS Klasse C, G 194008	A 7A
SKA100L F.01U.391.656	 Schließblechkontakt für Außentüren mit Kabel   zur Anschaltung an eine GLT Einbruchmelderzentrale   GLT Außenhautüberwachung   Montageart Einbau   zulässige Betriebsspannung Max. 30 V <sub>-</sub>   zulässige Kontaktbelastung 30 V / 2 A   VdS-Umweltklasse II   Schutzart IP 67   zul. Umgebungstemperatur -40° C bis +85° C   Gehäuse • Material Stahlblech • Farbe Grau   Abmessungen (B x H x T) • ohne Betätigungshebel 9 x 26 x 18 mm • mit Betätigungshebel 10 x 68,5 x 18 mm • Anschlusskabel Ø 3,2 mm, 4 m lang   VdS Klasse C, G 191021	1 7A






### 3.09.2 Magnetkontakte Aufbau






4998133929  
4998133929










Aufbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern | GLT Außenhautüberwachung | Montageart Aufbau parallel oder stirnseitig | Kontakt Schließer | zul. Kontaktbelastung 5 Watt | Schaltstrom 10 µA ... 100 mA | Schaltspannung max. 110 V<sub>-</sub> | Magnet AlNiCo 500 | Abmessungen Schalter 43 x 12 x 12 mm | Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 30 mm | Montageabstand axial 15 mm | Temperaturbereich -25° C bis 70 °C | Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm<sup>2</sup> | Schutzart IP68 | VdS Klasse B<sub>7</sub>G 191568

A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat	
4998133931 4998133931		Aufbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern   Sabotagekontakt   GLT Außenhautüberwachung   Montageart Aufbau parallel oder stirnseitig   Kontakt Schließer/Wechsler   zul. Kontaktbelastung 3 Watt   Schaltstrom 10 µA ... 100 mA   Schaltspannung max. 30 V <sub>-</sub>   Magnet AlNiCo 500   Abmessungen Schalter 43 x 12 x 12 mm   Abmessungen Magnet Ø 8 mm x 20 mm   Montageabstand axial 2...6 mm   Temperaturbereich -25° C bis 70 °C   Anschlusskabel 6 m, LiYY 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>   Schutzart IP68   VdS Klasse C, G 191100	A 7A
ISC-MCOLS3-S F.01U.275.644		Öffnungs- und Verschlussüberwachungskontakt   Die Überwachung auf Fremdfelder erfolgt durch zwei in Reihe liegende, durch Magnete vorgespannte Kontakte. Geeignet für Fenster mit Schubstangenverriegelung   Weitgehend fremdfeldsicher   Stirnseitige Montage   Sabotagekontakt   VdS Klasse C, EN50131-2-6 Grad 3   Abmessung Schalter Ø8mm x 30mm   Magnet Ø10mm x 3,6mm x 5mm (Neodym)   Reedkontakt Schließer   Belastbarkeit 3W   Schaltspannung 30V DC   Schaltstrom 10 µA bis 100 mA   Schaltspiele 107   Umweltklasse VdS: III - EN: IIIa   Temperaturbereich -40° C ... +70° C   Schutzart IP 67   Farben weiß (RAL 9003), brau (RAL8016)   Anschlusskabel LIYY 4x0,14 mm <sup>2</sup>   Kabellänge Standardlänge 6m (andere Längen auf Anfrage)	A 7A
ISC-PMC-S2S F.01U.275.645		Aufbaumagnetkontakt, EN50131-2-6 Grade 2   ohne Kabel   Anschlussklemmen am Kontakt   GLT	A 7A
ISC-PMC-S3S F.01U.275.646		Aufbaumagnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern   parallele Montage   Abmessungen Magnet Ø 8 x 20 mm   Farbe weiß   Schutzart IP 67   VdS Klasse C   EN50131-2-6 Grade 3	A 7A
ISC-PMC-SF2S F.01U.275.638		Aufbaumagnetkontakt   EN50131-2-6 Grade 2   1 m Anschlusskabel	neu 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-C45-W F.01U.004.919	 Miniatur-Superhaftkontakt mit Seitenkabeln, Farbe: weiß auf Putz   <b>VPE= 10 Stück</b>   Spaltbreite: 15,24 mm   Abmessungen des Kontakts: 4,8 mm x 27 mm x 6,35 mm   Kabel: 0,8 mm, 22 AWG, 7-adrig   Kabellänge: 46 cm   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 µO (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 200 VDC   Isolationswiderstand: 109   elektrostatische Kapazität: 1,5 pF   Kontaktkapazität: 3 VAC   maximale Leitfähigkeit: 0,5 A   maximale Spannung: 30 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C   Die Packung enthält zehn Kontakte und zehn Magnete.	A 7A
ISN-C60-W F.01U.004.897	 Schmaler Anschlussklemmenkontakt, über eine schmale Bauform mit ausbrechbaren Montagelöchern für dicht schließende Anwendungen verfügt   Kabel wird separat an den Klemmenanschluss angebracht, kein Kabel im Lieferumfang enthalten.   Spaltbreite: 19 mm   Abmessungen des Kontakts: 6,35 mm x 9,5 mm x 50,8 mm   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 µO (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   Farbe: weiß	A 7A
ISN-CSM35-W F.01U.004.901	 Standardkontakt, Weiß   Spaltbreite: 25 mm <b>VPE= 10 Stück</b>	A 7A
ISN-CSM35-WGW F.01U.004.903	 Standardkontakt, Weiß   Spaltbreite: 44,45 mm <b>VPE= 10 Stück</b>	A 7A
ISN-CSM20-WGW F.01U.004.911	 Gewerblicher Kontakt Weißer auf-Putz-Kontakt.   Die Packung enthält einen Kontakt und einen Magneten. Für Stahltüren geeignet.	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-CSM20-WGB F.01U.004.912	Gewerblicher Kontakt Brauner auf-Putz-Kontakt.   Die Packung enthält einen Kontakt und einen Magneten.	A 7A
		
ISN-CFM-102W F.01U.004.915	Flanschmontierter Kontakt mit Seitenkabeln, Weiß <b>VPE= 10 Stück</b>	1 7A
		
ISN-CFM-102B F.01U.004.916	Flanschmontierter Kontakt mit Seitenkabeln, Braun	A 7A
		
ISN-CMET-200AR F.01U.004.900	Gewerblicher Metallkontakt   Spaltbreite: 31,75 mm   Abmessungen des Kontakts: 9,5 mm x 16 mm x 50,8 mm   Kabellänge: 46 cm   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 $\mu\text{O}$ (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   Isolationswiderstand: $10^{10}$   elektrostatische Kapazität: 0,3 pF   Kontaktkapazität: 10 VAC   maximale Leitfähigkeit: 1,0 A   maximale Spannung: 100 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C   Die Packung enthält einen Kontakt und einen Magneten.	A 7A
		
ISN-C66 F.01U.004.921	Schienenmontierter Rolltorkontakt   Spaltbreite: 44,45 mm   Kontaktbaugruppe und Halteklammer   Abmessungen: 76,2 mm x 66 mm x 45,8 mm   Kabellänge: 46 cm   Schalterkonfiguration: einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 $\mu\text{O}$ (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   Isolationswiderstand: $10^{10}$   elektrostatische Kapazität: 0,3 pF   Kontaktkapazität: 10 VAC   maximale Leitfähigkeit: 1,0 A   maximale Spannung: 100 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C   Die Packung enthält eine Baugruppe mit Kontakt und Halteklammer sowie einen Magneten.	A 7A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ISN-CMET-4418 F.01U.004.899	 <p>Rolltorkontakt Spaltbreite: 50,8 mm   Abmessungen des Kontakts: 107 mm x 50,8 mm x 12 mm   Kabellänge: 46 cm   Schalterkonfiguration: Einpoliger Ein-/Ausschalter   maximaler Kontaktwiderstand: 150 <math>\mu</math>O (Mikroohm)   minimale Durchschlagspannung: 250 VDC   Isolationswiderstand: <math>10^{10}</math>   elektrostatische Kapazität: 0,3 pF   Kontaktkapazität: 10 VAC   maximale Leitfähigkeit: 1,0 A   maximale Spannung: 100 V   Betriebstemperaturbereich: 7,2 °C bis -95,56 °C   Die Packung enthält eine Baugruppe mit Kontakt, Epoxid, Stift und Halteklammer sowie einen Magneten.</p>	1 7A
ISC-RSC2-S F.01U.275.649	 <p>Rolltorkontakt zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentoren   Anschaltung an die GLT-Einbruchmeldezentrale   hohe mechanische Festigkeit   großer Schaltabstand   GLT Außenhautüberwachung   Schaltspannung 30 V   Schaltstrom 10 <math>\mu</math>A bis 100 mA   zul. Umgebungstemperatur -25°C ...+70°C   Gehäusematerial / Farbe Kunststoff / grau • Schutzart IP67   Abmessung Schalter 150 x 40 x 13,5 mm • Magnet 65 x 42 x 35 mm   VdS Klasse B, G113512   EN 50131-2-6 Grad 2</p>	A 7A
ISC-RSC3-S F.01U.275.650	 <p>Rolltorkontakt zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentoren   Sabotagekontakt   hohe mechanische Festigkeit   GLT Außenhautüberwachung   Schaltspannung 30 V   Schaltstrom 10 <math>\mu</math>A bis 100 mA   zul. Umgebungstemperatur -25°C ...+70°C   Gehäusematerial / Farbe Kunststoff / grau • Schutzart IP67   Abmessung Schalter 150 x 40 x 13,5 mm • Magnet 65 x 42 x 35 mm   VdS Klasse C, G113047   EN50131-2-6 Grad 3</p>	A 7A
ISC-PRS-S2S F.01U.275.647	 <p>GLT-Rolltorkontakt, EN50131-2-6 Grad 2, zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentoren</p>	A 7A
ISC-PRS-S3S F.01U.275.648	 <p>Rolltorkontakt, EN50131-2-6 Grad 3</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

### 3.10 Manuelle Melder GLT



ISC-PB1-100  
4998117557

ND 100 GLT Überfalltaster für die unauffällige manuelle Alarmauslösung | Anschaltung an GLT Einbruchmeldezentrale | Sabotagekontakt | Kappe mit Deckel als Auslöseschutz (optional) | Betriebsspannung 30V DC | zul. Umgebungstemperatur 0°C ...+50°C | Gehäuse: • Abmessungen (DxH) 81 x 31mm • Material ABS • Farbe RAL 9002, grau | Schutzart IP40 | Gewicht ca. 70g | VdS Klasse C, G 195065

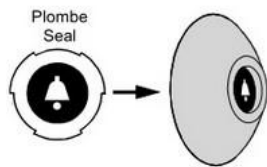
7A

3902115343  
3902115343

Zum zusätzlichen Auslöseschutz um eine Fehlalarmierung zu vermeiden.

A 7A

IMI-SEAL-P  
F.01U.275.632



Plombe für Überfalltaster | Die Plombe in die Innenseite der Kappe einlegen | Bei Bedarf äußere Ränder der Plombe in der Kappe eindrücken und Plombe in die gewünschte Position drehen | Kappe aufsetzen: dazu Dreieck deckungsgleich zur Markierung setzen, Kappe in Pfeilrichtung und durch Rechtsdrehung verriegeln | **VE=10 Stück**

A 7A



AD100-GLT  
4998117560

Für die unauffällige manuelle Verdachtsauslösung | Anschaltung an eine Überfallkamera | Kabelmontage auf- oder unter Putz möglich | Alarmkontakt 30V DC / 300mA | zul. Umgebungstemperatur 0°C ...+50°C | Schutzart IP40 | Gehäuse: • Material ABS • Farbe RAL 9002 • Farbe Abdeckung grau

A 7A

3902115343  
3902115343

Zum zusätzlichen Auslöseschutz um eine Fehlalarmierung zu vermeiden.






A 7A

IMI-SEAL-P  
F.01U.275.632

Plombe für Überfalltaster

A 7A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat	
<b>4. Signalgeber GLT</b>			
IUI-BES-AO F.01U.166.054		BES Externsignalgeber akustisch und optisch   VdS Klasse C, G 197024	1 7A
IUI-BES-A 3002102452		BES Externsignalgeber akustisch   VdS Klasse C, G 197023	A 7A
3902102474 3902102474		Bausatz Adapterplatte BES für den Austausch von Externsignalgebern mit Blechgehäuse	C 7A
120FG005 4998125696		FURYO II ist eine Sirene mit eigener Stromversorgung für die Montage im Innenbereich mit einer Leistung von 100 dB.   kompakte Innensirene für Sicherheitssysteme   Gehäusedeckel- und Wand-/Sabotageschalter   Stromversorgung 11 bis 15 V DC   Stromaufnahme im Ruhezustand max. 170 µA   durchschnittliche Stromaufnahme bei Alarm 130 mA bei 13,8 V DC   Notstromversorgung: - Wiederaufladbare Batterie 8,4 V DC / 120 mAh - Alkaline 9 V Batterie / 550 mAh   Schalldruck min. 100 dB bei 1 m   Steuerspannung + 12 V DC   Anwendung Montage im Innenbereich   Temperaturbereich 0° C bis + 55° C   Gehäuse ABS, weiß   Maße 177 x 98 x 47 mm   Gewicht 300 g	1 7A
IUI-SIR-ID F.01U.141.091		Innensirene im Kunststoffgehäuse für den Einsatz im Innenbereich   Mit integriertem Deckelkontakt zur Sabotageüberwachung   Rauschpegel: 117 dB   Abmessungen 192 x 182 x 62 mm   Schutzklasse IP31	1 7A
IUI-SIR-OD F.01U.141.092		Außensirene mit Kunststoffgehäuse für den Einsatz im Außenbereich   Mit integriertem Deckelkontakt zur Sabotageüberwachung   Schalldruck min. 90 dB bei 1 m   Abmessungen 244 x 184 x 82   Schutzklasse IP43	1 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
FNM-320-FWH F.01U.143.881	Akustischer Signalgeber weiß, Unterputzmontage Abmessungen (Ø x H): 93 x 63 mm	A 5A
FNM-320-SWH F.01U.143.880	Akustischer Signalgeber weiß, Aufputzmontage Abmessungen (Ø x H): 93 mm x 91 mm	A 5A



FNM-320-x ist ein akustischer Signalgeber mit elektronischem Tongenerator | VdS Nr.: G 210036 | überwachte Anschaltung an Brandmeldezentralen möglich | Lautstärke bis zu 112 dB(A) | kompakt, robust und wartungsfrei | Einsatz in widrigen Umgebungsbedingungen möglich | für a.P. und u.P.- Kabelzuführung lieferbar | Betriebsspannung 9...30V DC | Stromaufnahme < 33mA | zul. Einsatztemperatur -25° C ...+70°C | Gehäuse: • Material ABS VO, PC • Farbe weiß, RAL 9010 | Abmessungen (ØxH) mit u.P. / a.P.-Sockel 93 x 63mm / 93 x 91mm | Schutzart mit u.P. / a.P.-Sockel IP54 / IP65 | Gewicht mit u.P. / a.P.-Sockel 250g

FNS-320-SRD F.01U.143.883	Rundumkennleuchte, rot, Aufputzmontage	A 5A
FNS-320-SGR F.01U.143.886	Rundumkennleuchte, grün, Aufputzmontage	A 5A
FNS-320-SYE F.01U.143.884	Rundumkennleuchte, gelb, Aufputzmontage	A 5A
FNS-320-SWH F.01U.143.885	Rundumkennleuchte, transparent, Aufputzmontage	A 5A



FNS-320 GLT Blitzleuchte ist universell einsetzbarer Signalgeber | VdS Nr.: G 210038 | kompakt, robust und wartungsfrei | zuverlässig, lichtstark und langlebig durch Xenon-Blitzröhre | für a.P. geeignet | Betriebsspannung 12 / 24V DC | Stromaufnahme 185mA / 12V , 88mA / 24V | zul. Einsatztemperatur -20°C ...+70°C | Gehäuse: • Material ABS VO+PC • Farbe Signalgeber-Oberteil rot, gelb, weiß, grün • Farbe Montagesockel rot, RAL 3001 | Schutzart IP65 | Abmessungen (ØxH) 93 x 121mm | Gewicht 180g

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

**5. MAP 5000 Modular Alarm Platform**

**5.01 MAP 5000 Zentralenkomponenten**



Das Modular Alarm Platform (MAP) 5000 System ist eine erweiterbare Lösung für mittlere bis große Anwendungen | Bedieneinheit mit intuitiver Benutzeroberfläche auf Deutsch und Englisch | unterstützt bis zu 8 LSN Improved Module mit jeweils bis zu 127 Elementen | bis zu 1500 Adressen, 500 Bereiche und 1000 Benutzer | Kommunikation mit der Leitstelle über das AT 2000 Übertragungsgerät | Anschluss an Managementsysteme wie das Building Integration System (BIS) möglich | unterstützt zusätzliche Energieversorgung und Bedienteile im gesamten System | bietet ein Zentralengehäuse für Wandmontage und ein kompaktes Erweiterungsgehäuse für verschiedene Anwendungen einschließlich einer Montagemöglichkeit im 19-Zoll-Schrank | Einsatz: für den Betrieb in geschlossenen Räumen | Kompatibilität: Software und Systeme: • Bosch Building Integration System (BIS) • Bosch Parametrier-Software (RPS) | LSN Peripheriegeräte: • Bosch LSN Peripheriegeräte |

Das Modular Alarm Plattform (MAP) 5000 lässt sich mit folgenden Modulen ausstatten:

- IUI-MAP0001 - MAP 5000 Touchscreen Bedienfeld
- ICP-MAP5000 - MAP 5000 Zentralenmodul
- ICP-MAP0010- MAP 5000 LSN improved Modul
- ICP-MAP0007 - MAP 5000 Interface Modul DE
- IPP-MAP0005 - MAP 5000 Netzgerät 28V/150W
- ICP-MAP0017 - MAP 12-V-Spannungswandler

IUI-MAP0001-2  
F.01U.245.557

MAP 5000 Touchscreen Bedienfeld

1 7A



ICP-MAP5000-2  
F.01U.245.556

Zentralenmodul

1 7A













ICP-MAP5000-COM  
F.01U.289.149






MAP 5000 Zentralenmodul mit IP Communicator



A 7A







Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ICP-MAP0012 F.01U.308.002	 <p>Das MAP5000 CAN-Splitter ist ein Optionales Hardware-Gerät, mit dem ein Bosch Datenbus (BDB) auf zwei unabhängige und isolierte Stiche verteilt wird, um bedienteile, LSN- Gateways und zusätzliche Netzteile anzuschließen   Höhere Zuverlässigkeit aufgrund von bis zu 17 unabhängigen Bereichen pro MAP 5000   Einfache Montage, da das Modul einfach auf den Schwenkrahmen geschoben wird   keine Konfiguration erforderlich   Abmessungen: 15,9 x 8,3 x 6,4</p>	A 7A
ICP-MAP0010 F.01U.064.521	 <p>MAP 5000 LSN Improved Modul I Für die Anschaltung von einem LSN-Ring oder zwei LSN-Stichen   zusätzlich sind Ausgänge für die Zusatzspannungsversorgung für LSN-Koppler vorhanden</p>	1 7A
ICP-MAP0007-2 F.01U.245.559	 <p>MAP 5000 Interface Modul DE mit Schnittstellen für Externsignalgeber, Übertragungsgerät (S1-P), Drucker, sowie frei parametrierbare Open-Collector-Ausgänge</p>	1 7A
IPP-MAP0005-2 F.01U.245.558	 <p>MAP 5000 Netzgerät 28V/150 enthält zwei voneinander unabhängigen Ladeeinrichtungen für insgesamt 24V/80Ah Batteriekapazität   Batterieüberwachung mit Tiefenentladung</p>	1 7A
ICP-MAP0020 F.01U.073.081	 <p>MAP Montageplatte für Zubehör wird zur Montage von bis zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zwei MAP 12-V-Spannungswandlern ( F.01U.067.078)</li> <li>- einem SIV 28V Sicherungsverteiler ( F.01U.500.442 )</li> <li>- einem AT 2000 Modul im MAP Zentralengehäuse verwendet.</li> </ul> <p>Technische Daten: Farbe weiß   Abmessungen: 138,5 mm x 175 mm x 40   Material: Kunststoff, ABS/PC   Lieferumfang: 1 Montageplatte   1 Beipack: • Zwei TORX-Flachkopfschrauben (M3 x 6 mm, Typ P) • Eine TORX-Maschinenschraube, Flachkopf (M3 x 3 mm) • Eine innengezahnte Sicherungsscheibe</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ICP-MAP0017 F.01U.067.078	MAP 12-V-Spannungswandler	1 7A
		
3902102156 3902102156	SIV 12V Sicherungsverteiler zur überwachten Absicherung von an die UEZ 2000 angeschlossenen Verbrauchern, max. 5 Sicherungen	A 7A
		
<b>5.02</b>	<b>MAP 5000 Kits</b>	
ICP-MAP5000-SK F.01U.297.710	Map small 5000 Kit I zusammengestelltes MAP 5000 System, bei dem ein LSN Improved Modul mit bis zu 127 Elementen und zwei Bedienteile angeschlossen werden können.	B 7A
	Lieferumfang: 1 Zentralenmodul, 1Tochbedienfeld, 1 Zentralengehäuse, 1 Ringmodul, 1 Netzteil, 1 DE-Modul	
ICP-MAP5000-SKE F.01U.333.227	Map small 5000 Kit I zusammengestelltes MAP 5000 System, bei dem ein LSN Improved Modul mit bis zu 127 Elementen und zwei Bedienteile angeschlossen werden können.	B 7A
	Lieferumfang: 1 Zentralenmodul, 1Tochbedienfeld, 1 Zentralengehäuse, 1 Ringmodul, 1 Netzteil,	
<b>5.03</b>	<b>Erweiterungen/ Zubehör MAP 5000</b>	
ICP-COM-IF2 F.01U.389.310	Relaismodul I Anschalterrelay PCB für MAP5000 Panel, ermöglicht eine potentialfreie Anschaltung zwischen MAP5000 und einem externen Übertragungsgerät über die parallele Schnittstelle.	A 7A
		
ICP-MAP-0154 F.01U.074.773	MAP Verbindungskabel (AT 2000 Flachbandkabel) Zentralenmodul MAP 2000 / 5000 zu Relaismodul	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ICP-MAP0152 F.01U.074.772	 <p>MAP AT2000 Serielles Kabel stellt eine Verbindung zwischen dem MAP Interface Modul DE und dem AT 2000 ISDN Übertragungssystem her   es besteht aus einem 1,6 m langen, grauen Kabel mit PVC-Ummantelung mit einem DB9-Anschlussstecker an beiden Enden</p>	A 7A
ICP-MAP0111 F.01U.300.119	 <p>MAP Zentralengehäuse mit Modulhalterung für GRPS-Modul zur Verwendung Innen   Gehäuse: Abmessungen 65,8 x 44,3 x 19,35 mm (LxHxB)   Farbe weiß   Material kaltgewalzter Stahl   Schutzklasse IP30</p>	1 7A
ICP-MAP0050 F.01U.217.039	 <p>MAP Zentralengehäuse-Sabotagekontakt verfügt über einen Sabotagekontakt und einen optionalen Abreißkontakt für das MAP Zentralengehäuse und das MAP Energiegehäuse   Technische Daten: Farbe: weiß   Material: ABS, PA765-A   Abmessungen: • Kontakt komplett: 165 mm x 29,54 mm x 20 mm • Erweiterung: 53,05 mm x 9,8 mm x 8 mm • Schiene: 132 mm x 26 mm x 10,1 mm plus 1,6 mm (Metallstecker)   Lieferumfang: 1 Sabotagekontakt, 1 Schiene, 2 Schrauben (M3 x 8 mm), 1 Sabotagekontaktstecker, 1 Große Erweiterung</p>	A 7A
ICP-MAP0120 F.01U.126.316	 <p>MAP Erweiterungsgehäuse mit Zubehör für den Einbau eines Netzgerätes mit zwei Batterien 12V/18Ah und maximal zwei LSN improved Modulen   alternativ ist der Einbau eines Schwenkrahmens zur Aufnahme von weitem Modulen möglich   Technische Daten: Farbe: weiß   Abmessungen: 436 mm x 443 mm x 112 mm   Material: 1,5 mm kaltgewalzter Stahl   Lieferumfang: 1 Gehäuse   1 Zubehörpaket: • 1 Erweiterungsgehäuse-Sabotagekontakt (ICP-MAP0055) • 1 MAP 230-V-Klemmenblock (ICP-MAP0065) • 1 MAP Gehäuseschloss (ICP-MAP0060)   1 Beipack • 7 TORX-Schrauben (M4 x 8 mm, Typ A)   1 Dokumentation - Installationsanleitung</p>	A 7A
ICP-MAP0055 F.01U.217.040	 <p>MAP Erweiterungsgehäuse-Sabotagekontakt, welcher für das MAP Erweiterungsgehäuse passt   verfügt über einen Sabotagekontakt und einen optionalen Abreißkontakt für das MAP Erweiterungsgehäuse   Technische Daten: Farbe weiß   Material: ABS, PA765-A   Abmessungen: • Kontakt komplett: 85 mm x 29,54 mm x 20 mm • Erweiterung: 53,05 mm x 9,8 mm x 8 mm • Schiene: 70 mm x 26 mm x 10,1 mm plus 1,6 mm (Metallstecker)   Lieferumfang: 1 Sabotagekontakt, 1 Schiene, 2 Schrauben (M3 x 4 mm), 1 Sabotagekontaktstecker, 1 Große Erweiterung</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ICP-MAP0115 F.01U.126.315	 <p>MAP Energiegehäuse mit Zubehör für den Einbau eines MAP5000 Netzgerätes und bis zu 4 Akkus von 12V/40Ah, Deckelkontakt und Gehäuseschloss   Technische Daten Farbe: weiß   Abmessungen: 775 mm x 443 mm x 193,5 mm   Material: 1,5 mm kaltgewalzter Stahl   Lieferumfang: 1 MAP Energieversorgungsgehäuse   1 Zubehörpaket • 2 MAP Bosch Datenbuskabel, extralang (ICP-MAP0135) • 1 MAP Batteriezu- und abführung, lang • 1 MAP Batterieverbundungskabel (ICP-MAP0142) • 1 MAP Zentralgehäuse-Sabotagekontakt (ICP-MAP0050) • 1 MAP 230-V Klemmenblock (ICP-MAP0065) • 1 MAP Gehäuseschloss (ICP-MAP0060)   1 Beipack • 7 TORX-Schrauben (M4 x 8 mm, Typ A)   1 Dokumentation - Installationsanleitung</p>	A 7A
ICP-MAP0025 F.01U.073.082	 <p>MAP Schwenkrahmen kann bis zu sechs Module aufnehmen   passt in das MAP Zentralgehäuse oder das MAP Erweiterungsgehäuse   geeignet zur Unterbringung von zwei MAP Montageplatten für Zubehör (ICP-MAP0020)   Abmessungen: 350 mm x 423 mm x 76 mm</p>	A 7A
ICP-MAP0020 F.01U.073.081	 <p>MAP Montageplatte für Zubehör wird zur Montage von bis zu - zwei MAP 12-V-Spannungswandlern ( F.01U.067.078) - einem SIV 28V Sicherungsverteiler ( F.01U.500.442 ) - einem AT 2000 Modul im MAP Zentralgehäuse verwendet. Technische Daten: Farbe weiß   Abmessungen: 138,5 mm x 175 mm x 40   Material: Kunststoff, ABS/PC   Lieferumfang: 1 Montageplatte   1 Beipack: • Zwei TORX-Flachkopfschrauben (M3 x 6 mm, Typ P) • Eine TORX-Maschinenschraube, Flachkopf (M3 x 3 mm) • Eine innengezahnnte Sicherungsscheibe</p>	A 7A
ICP-MAP0035 F.01U.073.285	 <p>MAP 19-Zoll-Montagesatz enthält Halterungen und Schrauben zur Vorbereitung des MAP Erweiterungsgehäuses zur Montage im 19-Zoll-Gehäuse   Schrauben für die Befestigung im 19-Zoll-Gehäuse sind nicht enthalten   Technische Daten: Farbe: weiß   Abmessungen (Halterungen): 70 mm x 70 mm x 37 mm   Material (Halterungen): 2,5 mm kaltgewalzter Stahl   Lieferumfang: 2x19-Zoll-Halterungen   1 Beipack: • 6 Flachkopf-Maschinenschrauben (M5 x 10) • 6 flache Unterlegscheiben (M5) • 6 Sechskantmuttern (M5)</p>	A 7A
ICP-MAP0060 F.01U.074.338	 <p>MAP Gehäuseschloss enthält ein Schloss, zwei Schlüssel und zwei Garantiesiegel zur Verwendung bei MAP Zentralgehäuse, MAP Energiegehäuse oder MAP Erweiterungsgehäuse</p>	A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
ICP-MAP0065 F.01U.076.162	 <p>MAP 230V Klemmenblock bietet den Anschlusspunkt zwischen Anlagenspannungsversorgung und MAP Netzgerät (150 W)   Lieferumfang: 1 230-V-Klemmenblock   1 Beipack • 1 Flachkopf Maschinenschraube (M2,9 x 20-22) • 1 innengezahnnte Sicherungsscheibe • 1 Sechskantmutter</p>	A 7A
ICP-MAP0090 F.01U.100.266	 <p>MAP Ersatzkabelsatz enthält Kabel, die für die Herstellung elektrischer Verbindungen mit MAP Modulen benötigt werden   Lieferumfang: • 7 MAP Bosch Datenbuskabel, lang (ICP-MAP0132) • 10 MAP Bosch Datenbuskabel, kurz (ICP-MAP0134) • 5 MAP Zentralenmodul-Spannungskabel (ICP-MAP0146)</p>	A 7A
ICP-MAP0140 F.01U.074.766	 <p>MAP Zentralendrucker bietet den Anschlusspunkt zwischen dem MAP Interface Modul DE und einem DR2020 Zentralendrucker   es besteht aus einem 3 m langen, 8-adrigen Kabel mit grauer PVC-Ummantelung und einem DB25-Stecker an einem Ende sowie einem gelben 6-poligen Anschlussstecker am anderen Ende</p>	A 7A
ISP-NEV400-120 F.01U.308.346	<p>NEV 400 LSN Energieversorgung bietet eine dezentrale Energieversorgung und wird abseits einer Zentrale installiert. Stör- und Sabotageereignisse werden über ein LSN (Local Security Network) übermittelt. Optional können bis zu zwei 12-V-Spannungswandler und ein SIV 28 Sicherungsverteiler hinzugefügt werden.</p>	B 7A
3902102156 3902102156	 <p>SIV 12V Sicherungsverteiler zur überwachten Absicherung von an die UEZ 2000 angeschlossenen Verbrauchern, max. 5 Sicherungen</p>	A 7A
IMI-SEAL-S F.01U.275.764	VdS Siegel	A 7A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

**6. Schalteinrichtungen LSN/ GLT**

**6.01 Smartkey Schalteinrichtungen LSN**

IUI-SKCU0L-60  
F.01U.523.516



SmartKey Sperreinrichtung

A 7A

IUI-SKCU1L-120  
F.01U.523.517



SmartKey Schalteinrichtung

1 7A

IUI-SKCU2L-220  
F.01U.523.519



SmartKey Schalteinrichtung

1 7A

IUI-SKCU3L-320  
F.01U.523.520



SmartKey Schalteinrichtung

1 7A

**6.02 Smartkey Schalteinrichtungen GLT**

IUI-SKCU0C-50  
F.01U.030.038



SE 50 GLT SmartKey Sperreinrichtung dient der mechanischen Zuhaltung von Türen | parametrierbar über die Zentrale | Steuerung des Sperrelements SPE erfolgt über die Einbruchmeldezentrale | Sperrelement SPE ist für unterschiedliche Türarten geeignet | Betriebsspannung 10,8...30V DC | Strombedarf max. 200mA | Betriebstemperatur -5°C ...+45°C | Gehäuse: • Material ABS • Farbe RAL 9002 • Abmessungen (BxHxT) 135 x 160 x 35mm | Schutzart IP30 | Gewicht 0,25kg | VdS Klasse C, G 106066

7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
IUI-SKCU1C-100 F.01U.030.039	SmartKey Schalteinrichtung	A 7A



### 6.03 Erweiterungen Smartkey Schalteinrichtungen LSN/GLT



4998021692.C20  
4998.021.692.C20

SmartKey Eingabeeinheit  
An der Eingabeeinheit wird mit Hilfe eines elektronischen Schlüssels eine Einbruchmeldeanlage scharf- bzw. unscharf geschaltet. |  
Reichweite max. 20 mm | Frequenz 125 kHz | Sendeleistung 250 mW | Kabel zur Auswerteeinheit max. 6 m, 6polig, geschirmt, festvergossen | Umweltbedingungen •  
Umweltklasse 3 • Schutzart IP 65 • Betriebstemperatur -25° C ... +70° C • Lagertemperatur -40° C ... +85° C | Gehäuse •  
Material ASA Luran S • Farbe Titanweiß (vgl. RAL 9010) |  
Abmessungen (B x H x T) für Einbau in 55 mm-  
Aufputz/Unterputzdose 80 x 80 x 30 mm | Gewicht 0,35 kg |  
VdS Klasse C, G 101019

7A



4998040653  
4998040653

Ersatzabdeckung für READER-RM, VE=5 St.

A 7A



Kombination von einer Eingabeeinheit und einer SmartKey Codetastatur in einem Gerät | Betriebsspannung 12V (max. 15V) | Stromaufnahme Summer max. 13mA | Betriebstemperatur -25°C ...+60°C | Gehäuse: • Material ASA Luran S, ABS • Farbe titanweiß, RAL 9010 • Abmessungen (BxHxT) 80 x 80 x 30mm | Kabel max. 6m, festvergossen | Gewicht 0,60kg

4998113948  
4998113948

SmartKey Codetastatur mit integrierter Eingabeeinheit

1 7A

4998113951  
4998113951

Ersatzfolientastatur mit Sichtblende

A 7A





IUI-SKKPAC  
4998149197



Rahmenverstärkung und Sichtschutz I Zum stabileren und größeren Sichtschutz für die SmartKey Codetastatur mit integrierter Eingabeeinheit | Montage Auf- / unter Putz | Montageunterteil, Sichtschutzrahmen (BxHxT) 85 x 85 x 13mm | VdS Klasse C, G 101019

A 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
F01U511350 F.01U.511.350	 <p>Standardschlüssel I An der Eingabeeinheit wird mit Hilfe eines elektronischen Schlüssels eine Einbruchmeldeanlage scharf- bzw. unscharf geschaltet. Der SmartKey Schlüssel erfordert bei verschiedenen Funktionen ein zusätzliches Drücken auf die Schlüsseltaste.   Reichweite max. 20 mm   Umweltbedingungen • Umweltklasse 4 • Schutzart IP 67 • Betriebstemperatur -40° C ... +70° C • Lagertemperatur -40° C ... +85° C   Gehäuse • Material POM • Farbe RAL 9005 (schwarz)   Codiervarianten 107   Abmessungen (B x H x T) 27 x 54 x 6 mm   Gewicht 0,011 kg</p>	A 7A
F01U511351 F.01U.511.351	 <p>Standardschlüssel I An der Eingabeeinheit wird mit Hilfe eines elektronischen Schlüssels eine Einbruchmeldeanlage scharf- bzw. unscharf geschaltet. Der SmartKey Schlüssel erfordert bei verschiedenen Funktionen ein zusätzliches Drücken auf die Schlüsseltaste.   Reichweite max. 20 mm   Umweltbedingungen • Umweltklasse 4 • Schutzart IP 67 • Betriebstemperatur -40° C ... +70° C • Lagertemperatur -40° C ... +85° C   Gehäuse • Material POM • Farbe RAL 9005 (schwarz)   Codiervarianten 107   Abmessungen (B x H x T) 27 x 54 x 6 mm   Gewicht 0,011 kg   NEUTRAL</p>	A 7A
IUI-SKK-3S F.01U.511.348	 <p>Key-Set mit 3 SchlüsselIn und Sicherungskarte I An der Eingabeeinheit wird mit Hilfe eines elektronischen Schlüssels eine Einbruchmeldeanlage scharf- bzw. unscharf geschaltet. Der SmartKey Schlüssel erfordert bei verschiedenen Funktionen ein zusätzliches Drücken auf die Schlüsseltaste.   Reichweite max. 20mm   Betriebstemperatur -40°C ...+70°C   Gehäuse: • Abmessungen (BxHxT) 27 x 54 x 6mm • Material POM • Farbe schwarz, RAL 9005   Schutzart IP67   Gewicht 0,011kg</p>	C 7A
IUI-SKK-1S F.01U.511.349	 <p>Zusatzschlüssel für Key-Set I Reichweite max. 20mm   Betriebstemperatur -40°C ...+70°C   Gehäuse: • Abmessungen (BxHxT) 27 x 54 x 6mm • Material POM • Farbe schwarz, RAL 9005   Schutzart IP67   Gewicht 0,011kg Hinweis: Zum Nachbestellen von SchlüsselIn muß die Sicherungskarte mit der Bestellung an den Hersteller eingesandt werden.</p>	C 7A
	Dient zur Montage auf die Zarge oder auf die Tür   Bolzen max. Abstand 4mm   Bruchkraft für Notöffnung 0,8...1kN   Kabel max. 6m, 6-polig, geschirmt, festvergossen   Betriebstemperatur -25°C ...+55°C   Gehäuse: • Material ABS • Farbe RAL 9002 • Abmessungen (BxHxT) 118 x 28 x 16mm   Schutzart IP44   Gewicht 0,45kg	
4998149110 4998149110	Sperrelement SPE	1 7A
4998040664 4998040664	Ersatzbolzen, VE=5 St.	A 7A
4998040660 4998040660	Abstandshülse, VE=10 St.	C 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
4998019339C20 4998019339C20	 <p>Bausatz für Montage auf Glastüren I Dazu muss noch der Bausatz für Montage auf Zarge / Tür (4.998.013.609.C20) bestellt werden.</p>	A 7A
4998040651C20 4998040651C20	 <p>SPE-MK Bausatz für Umrüstung NBS 10</p>	A 7A
4998021691C20 4998021691C20	 <p>Bausatz für Einbau in Zarge / Tür</p>	1 7A
4998013609C20 4998013609C20	 <p>Bausatz für Montage auf Zarge / Tür</p>	1 7A

## 7. Connector Boxen

4998052143 4998052143	<p>Connector Box 120mm Unterteil, a.P. Verteiler zur Aufnahme von ca. 16 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. 116 x 40 x 25mm   VdS Nr.: G 100010   VE = 10 St.</p>	A 7A
4998055243 4998055243	<p>Connector Box 120mm Oberteil, a.P. Verteiler zur Aufnahme von ca. 16 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. 116 x 40 x 25mm   VdS Nr.: G 100010   VE = 10 St.</p>	A 7A
4998052144 4998052144	<p>Connector Box 80mm Unterteil, a.P. Verteiler zur Aufnahme von ca. 10 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. 78 x 40 x 25mm   VdS Nr.: G 100009   VE = 10 St.</p>	A 7A




Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
4998055244 4998055244	Connector Box 80mm Oberteil, a.P. Verteiler zur Aufnahme von ca. 10 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. 78 x 40 x 25mm   VdS Nr.: G 100009   VE = 10 St.	A 7A
4998039824 4998039824	Connector Box 55mm Unterteil, a.P. Verteiler zur Aufnahme von ca. 8 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. Ø 55mm   VdS Nr.: G 100008   VE = 10 St.	A 7A
4998039828 4998039828	Connector Box 55mm Oberteil, a.P. ohne "Bosch" Logo Verteiler zur Aufnahme von ca. 8 Kabelschnellverbindern, Abmessungen (BxHxT) ca. Ø 55mm   VdS Nr.: G 100008   VE = 10 St.	A 7A

## 8. Kabelschnellbinder und Zangen




4998039935 4.998.039.935	Zange für Kabelschnellbinder	7A
IMI-CCONN-2WIRE F.01U.335.940	Kabelschnellbinder 2-pol.   VE: 100 Stück	A 7A
IMI-CCONN-3WIRE F.01U.335.939	Kabelschnellbinder 3-pol.   VE: 100 Stück	A 7A

## 9. Batterien

D126 4998125825	Batterie 12V, 7 Ah	A 7A
D1222 4998125821	Batterie 12V, 2,2 Ah	1 7A
IPS-BAT12V-12AH F.01U.579.778	Batterie 12V / 10-12 Ah	A 7A
IPS-BAT12V-18AH F.01U.579.780	Batterie 12V / 17-18 AH	1 7A
IPS-BAT12V-27AH F.01U.579.781	Batterie 12V / 24-27 AH	1 7A
IPS-BAT12V-45AH F.01U.579.782	Batterie 12V / 38-45 AH	1 7A

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
<b>10.</b>	<b>Brandmelder LSN (Auszug von Artikeln aus der Preisliste Brandmeldesysteme)</b>	
<b>10.01</b>	<b>Automatische Brandmelder LSN</b>	
	<p>Automatischer Brandmelder   hohe Präzision und Schnelligkeit bei der Detektion   zwei optische Sensoren (dual-optische Melder)   unter TF1- und TF9-Bedingungen getestet   Ausführungen mit Drehschalter (automatische und manuelle Adresseinstellung) oder Ausführungen ohne Drehschalter (automatische Adresseinstellung)   einzelne Sensoren können über LSN-Netzwerk manuell oder zeitesteuert parametrisiert werden   Intelligente Signalverarbeitung (ISP)   Dual Ray Technologie   dual-optische Melder für Erkennung von schwachem Rauch   Überwachung der Umgebung auf elektromagnetische Störungen</p>	
<p>FAP-425-O-R F.01U.307.726</p>	<p>AVENAR detector 4000 optischer Melder mit Drehschaltern   VdS Nr.: G 214099   zul. Einsatztemperatur -20 °C ... +65 °C   Überwachungsbereich max. 120 m²   max. Montagehöhe 16m   Farbcode: keine Kennzeichnung</p>	<p>A 5A</p>
<p>FAP-425-OT-R F.01U.307.728</p>	<p>AVENAR detector 4000 optischer/thermischer Melder mit Drehschaltern   VdS Nr.: G 214097   zul. Einsatztemperatur -20 °C ... +50 °C   Überwachungsbereich max. 120 m²   max. Montagehöhe 16m   Farbcode: schwarzer Ring</p>	<p>A 5A</p>
<p>FAH-425-T-R F.01U.307.732</p>	<p>AVENAR detector 4000 Wärmemelder (Thermodifferential/Thermomaximum) mit Drehschaltern   VdS Nr.: G 214101   zul. Einsatztemperatur -20 °C ... +50 °C   Überwachungsbereich max. 120 m²   max. Montagehöhe 7,5m   Farbcode: roter Ring</p>	<p>A 5A</p>
<p>MS-400 4.998.021.535</p>	<p>Meldersockel</p>	<p>A 5A</p>
		
<p>MS-400-B F.01U.215.139</p>	<p>Meldersockel mit Bosch-Logo</p>	<p>A 5A</p>
		
<p>FAA-420-SEAL F.01U.215.142</p>	<p>Feuchtraumdichtung   1 Packung = 10 Stück</p>	<p>A 5A</p>

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
SK-400 4.998.025.369	Schutzkorb besteht aus 5mm starkem Rundstahl und ist aluminiumgrau, RAL 9007, lackiert   max. Ø 148mm, Höhe 75mm	A 5A
		
SSK-400 4.998.035.312	Staubschutzklappe aus Polypropylen (PP) schützt einen montierten Meldersockel, mit oder ohne Meldereinsatz, während Bauarbeiten vor Verschmutzung   VE = 10 St.	A 5A
		
<p>Die Brandmelder der Serie FAP-520 wurden speziell konzipiert für die Anschaltung an die FPA-5000   modernes, ultraflaches Design mit der farblichen Anpassung   glatte Melderoberfläche   innovative Befestigungsmechanik   hohe Zuverlässigkeit   Kombination von optischem und chemischem Sensoren möglich   Betriebsspannung 15...33V DC   Stromaufnahme &lt; 3,26mA   Überwachungsbereich max. 120m<sup>2</sup>   Montagehöhe max/ min 16,0/ 2,70m   Mindestabstand zu Lampen 0,5m   zul. Luftgeschwindigkeit 20m/ s   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 113 x 55mm • Material Polycarbonat • Farbe signalweiß, RAL 9003   Gewicht ca. 180g</p>		
		
FAP-O-520 F.01U.510.149	Optischer Brandmelder, weiß   VdS Nr.: G 205125   zul. Einsatztemperatur -20°C ...+65°C   Ansprechempfindlichkeit < 0,18 dB/m   Schutzart IP53	A 5A
FAP-O-520-P F.01U.510.161	Optischer Brandmelder, transparent mit Farbeinlagen   VdS Nr.: G 205125   zul. Einsatztemperatur -20°C ...+65°C   Ansprechempfindlichkeit < 0,18 dB/ m   Schutzart IP53	A 5A
		
FAP-OC-520 F.01U.510.151	Optisch/ chemischer Brandmelder, weiß   VdS Nr.: G 205119   zul. Einsatztemperatur -10°C ...+50°C   Ansprechempfindlichkeit O-Teil: < 0,36 dB/ m, Gasessteil: im ppm-Bereich   Schutzart IP33	A 5A
FAA-500-TR-W 4.998.151.295	Blende I weiß I Für die Melder der Serie 500 und 520	A 5A
		
FAA-500-TR-P 4.998.151.296	Blende, transparent mit Farbeinlagen I Für die Melder "transparent mit Farbeinlagen" der Serie 500 und 520	A 5A
		

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
FAA-500 4.998.151.297	 <p>FAA-500 Sockel LSN zur Montage der FAP-520 Melder   Anschlüsse: Spannungsversorgung (0 V,+V), LSN (a-in/ out, b-in, b-out), C-Punkt, Abschirmung   Kabelquerschnitt 0,3...3,3mm<sup>2</sup>   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 145,6 x 63,5mm • Material Polycarbonat • Farbe signalweiß, RAL 9003   Gewicht ohne/ mit Verpackung 185/ 270g</p>	A 5A
FAA-500-BB 4.998.151.302	 <p>Hohlraumdose zum deckenbündigen Einbau in Zwischendecken zur Aufnahme von Sockel und Melder der Serie 500 und 520   Einbaumaße: • max. Dicke der Zwischendecke 32mm • Einbauhöhe 11cm • Erforderliches Bohrloch Ø 130mm (-1/+5mm)   max. Kabeldurchmesser 1,4cm   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 140 x 104mm • Material Polycarbonat • Farbe weiß   Gewicht ohne / mit Verpackung 100 / 200g</p>	A 5A
FAA-500-SPRING F.01U.510.028	 <p>Feder für Beton-/ Holzdecken   LE=10 St.</p>	A 5A

## 10.02 Manuelle Brandmelder Melder LSN



Die Druckknopfmelder FMC-210-DM dienen zur manuellen Alarmauslösung und werden im LSN eingesetzt | Form H - Außenbereich, Form G - Innenbereich | Arretierung des Druckknopfes nach Alarmauslösung | automatische oder manuelle Adressierung über Drehschalter möglich | Anzeige-LED für Alarm oder zur Inspektionsauswertung | Melderabfrageroutinen mit Auswertung und Mehrfachübertragung | Meldereinzelfunktion | Betriebsspannung 24V DC (15...33V DC) | Stromaufnahme 0,4mA | Gehäusematerial Kunststoff, ASA | Farben: • rot, RAL 3001 • blau, RAL 5005 • gelb, RAL 1003 | zul. Einsatztemperatur: • Form H -25°C ...+70°C • Form G -10°C ...+55°C | Schutzart Form H/ Form G: IP54/ IP52 | **Hinweis:** Die Melder entsprechen der neuen europäischen Norm.

FMC-210-DM-G-R F.01U.011.956	Form G, rot   Handfeuermelder LSN improved für den Innenbereich, indirekte Auslösung (Typ B)   VdS Nr.: G 206098	A 5A
FMC-210-DM-G-B F.01U.011.959	Form G, blau   Handfeuermelder LSN improved für den Innenbereich, indirekte Auslösung (Typ B)   VdS Nr.: G 206098	A 5A
FMC-210-DM-H-B F.01U.011.960	Form H, blau   Handauslöser LSN improved für den Außenbereich, indirekte Auslösung (Typ B)   VdS Nr.: G 206098	A 5A

FMC-210-SM-G-B  
F.01U.027.317



Form G, blau | Springknopfmelder für den Innenbereich, direkte Auslösung (Typ A), für LSN improved | Farbe: RAL 5005

A 5A



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

**11. Brandmelder GLT (Auszug von Artikeln aus der Preisliste Brandmeldesysteme)**

**11.02 Automatische Brandmelder GLT**

**11.02.1 FCP-320/FCH-320 Automatische GLT-Brandmelder**



FCP-320/ FCH-320 Automatische GLT Brandmelder | hohe Detektionssicherheit und aktives Anpassen der Ansprechschwelle (Ruhewertnachführung) | bis zu 32 Melder je Primärleitung anschaltbar | Ansteuerung einer abgesetzten Melderparallelanzeige möglich | variable mechanische Entnahmesicherung | Staubabweisende Labyrinth- und Kappenkonstruktion | Reinigungsmöglichkeit der optischen Kammer | Betriebsspannung 8,5...30V DC | Stromaufnahme < 0,12mA | zul. Luftgeschwindigkeit 20m/ s | Ansprechempfindlichkeit • optischer Teil < 0,2 dB/ m • thermischer Maximalteil >54°C | Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 99,5 x 52mm • Material Kunststoff, ABS (Novodur) • Farbe weiß, RAL 9010, matt | Schutzart IP30, IP32 mit Feuchtraumsockel

FCH-T320 F.01U.026.291	Wärmemelder Farbcode roter Ring   zul. Einsatztemperatur -20°C ...+50°C   Überwachungsbereich max. 40m²   max. Montagehöhe 6m   Ansprechempfindlichkeit des thermischen Differentialteils (nach EN54-5) A2R	A 5A
FCP-OC320 F.01U.026.292	Multisensormelder optisch/ chemisch Farbcode blauer Ring   zul. Einsatztemperatur -10°C ...+50°C   Überwachungsbereich max. 120m²   max. Montagehöhe 16m	A 5A
FCP-OT320 F.01U.026.295	Multisensormelder optisch/thermisch Farbcode schwarzer Ring   zul. Einsatztemperatur -20°C ...+ 50°C   Überwachungsbereich max. 120m²   max. Montagehöhe 16m	A 5A

**11.02.2 Zubehör FCP-320/FCH-320 Automatische GLT-Brandmelder**



Für automatische Brandmelder der Serie 420 LSN improved | für a.P. und u.P. Kabelzuführung | Anschlüsse Spannungsversorgung (0 V, +V), LSN (a1/ a2, b1, b2), C-Punkt, Abschirmung, Relais (NO, C, NC) | Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 120 x 22,7mm • Material ABS (Novodur) • Farbe RAL 9010 | Gewicht 72g

MS-400-B F.01U.215.139	Meldersockel mit Bosch-Logo	A 5A
FAA-420-SEAL F.01U.215.142	Feuchtraumdichtung   1 Packung = 10 Stück	A 5A



Meldersockelsirenen werden eingesetzt, wenn die akustische Signalisierung eines Alarms gefordert wird | Lautstärke bis zu 100 dB(A) | elektronischer Tongenerator im Signalgeber integriert | 11 verschiedene Tonvarianten wählbar (inkl. DIN-Ton) | große Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer | für a.P.- und u.P.-Kabelzuführung | Frequenzbereich 440Hz bis 2,85kHz | Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 128 x 40,5mm • Material Kunststoff, ABS (Novodur) • Farbe weiß, RAL 9010 | Schutzart IP30 | Gewicht ohne/ mit Verpackung ca. 220/ 260g | Zul. Einsatztemperatur -10 °C bis +55 °C

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat	RKat
MSS-300 4.998.025.371	Meldersockelsirene weiß zur Ansteuerung des aufgesetzten Brandmelders VdS Nr.: G 204067   Ansteuerung durch C-Punkt des Melders   Betriebsspannung 9...30V DC   Stromaufnahme aus externer Versorgung Ruhe/ Alarm: 1mA/ max. 20mA	A	5A
MSS-300-WH-EC 4.998.120.501	Meldersockelsirene weiß für externe Ansteuerung VdS Nr.: G 204067   Ansteuerung durch BMZ über Koppler   Betriebsspannung 9...30V DC   Stromaufnahme aus externer Versorgung Ruhe / Alarm: 1mA / max. 20mA	A	5A
MSS300-SA 4.998.107.443	Standalone-Signalgeber mit Auslösung über FLM-420-NAC oder NZM 0002 A   Einstellung der Tonart über DIP-Schalter   Lautstärke über Potentiometer   Farbe: rot   Abmessungen (Ø x H) 128 x 40,5 mm   Gehäuse • Material Kunststoff, ABS (Novodur) • Farbe rot, ähnlich RAL 3001 weiß, ähnlich RAL 9010   zulässige Einsatztemperatur -10 °C bis +55 °C   Frequenzbereich 440 Hz bis 2,85 kHz   VdS G 204067	A	5A
MSC-420 4.998.113.025	Zusatzsockel mit Feuchtraumdichtung für a.P. Kabelzuführung   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 120 x 36,7mm • Material Sockel ABS (Novodur) • Material Dichtung TPE • Farbe Sockel RAL 9010   Gewicht 74g	A	5A
FAA-MSR-420 F.01U.508.658	Meldersockel mit einem Umschaltrelais (Form C), kann nur in Verbindung mit der LSN-improved-Technik (Modulare Brandmeldezentrale FPA-5000) verwendet werden   Anschlüsse: Spannungsversorgung (0 V, +V), LSN (a1/ a2, b1, b2), C-Punkt, Abschirmung, Relais (NO, C, NC)   Relaiskontaktbelastbarkeit 1A/ 30V DC   Gehäuse: • Material ABS (Novodur) • Farbe RAL 9010   Abmessungen Ø 120 x 22,7mm   Gewicht 82g	A	5A

### 11.02.3 FCP-500 Automatischer Brandmelder GLT (Preise s. aktuelle PL Brandmeldesysteme)



FCP-500 Automatische GLT-Brandmelder | modernes, ultraflaches Design mit der farblichen Anpassung | glatte, leicht zu reinigende Melderoberfläche | innovative Befestigungsmechanik | hohe Zuverlässigkeit | Kombination von optischen und chemischen Sensoren möglich Überwachungsbereich max. 120m<sup>2</sup> | Montagehöhe max./ min. 16,0/ 2,70m | Mindestabstand zu Lampen 0,5m | zul. Luftgeschwindigkeit 20m/ s | Betriebsspannung 8,5...33V DC | Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 113 x 55mm • Material Polycarbonat • Farbe signalweiß, RAL 9003 | Betriebsspannung 8,5 V DC bis 33 V DC • Ruhestrom • FCA-500-EU 3 mA • FCA-500-E-EU 24 mA | Alarmstrom 47 mA | Störungsstrom • FCA-500-EU 52 mA • FCA-500-E-EU 58 mA | Alarmwiderstand 0 (UL Anwendungen) oder 680 | Störungsrelaisausgang NC / C | Indikatorausgang Relais schaltet 0 V über 1,5 k | Abmessungen • Melder Ø 113 x 55 mm • Melder mit Blende Ø 150 x 55 mm • Melder mit Blende, Sockel und Hohlraumdose Ø 150 x 110 mm | Farbe • Meldergehäuse signalweiß, RAL 9003 • Melderfrontplatte FCP-500: signalweiß matt, FCP 500-P: transparent / silbergrau | Schutzart nach EN 60529 • FCP-O 500 (-P) IP 53 • FCP-OC 500 (-P) IP 33 | zul. Einsatztemperatur • FCP-O 500 (-P) -20 °C bis +65 °C • FCP-OC 500 (-P) -10 °C bis +50 °C | VdS G 205124

Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index	LKat	RKat
FCP-O-500 F.01U.510.649	Optischer Rauchmelder, weiß	A		5A
FCP-O-500-P F.01U.510.654	Optischer Rauchmelder, transparent mit Farbeinlagen	A		5A
FCP-OC-500 F.01U.510.653	Mehrsensormelder optisch/chemisch, weiß	A		5A
FCP-OC-500-P F.01U.510.656	Mehrsensormelder optisch/chemisch, transparent mit Farbeinlagen	A		5A
FCA-500-EU F.01U.510.647	Meldersockel zur Montage der FCP-500 Melder   Anschlüsse: Spannungsversorgung (0 V,+V,+V), Störungsrelais (C, NC), Alarmrelais (NC, NO, C), Abschirmung, Indikatorausgang (C-Punkt)   Kabelquerschnitt 0,3...3,3mm <sup>2</sup>   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 145,6 x 63,5mm • Material Polycarbonat • Farbe signalweiß, RAL 9003   Gewicht ohne/ mit Verpackung ca. 200/ 280g	A		5A
FCA-500-E-EU F.01U.510.648	Meldersockel GLT für FCP-500 Serie mit integriertem EOL Relais   Anschlüsse: Spannungsversorgung (0 V,+V,+V), Störungsrelais (C, NC), Alarmrelais (NC, NO, C), Abschirmung, Indikatorausgang (C-Punkt), 2 Schraubklemmen für EOL-Widerstand   Kabelquerschnitt 0,3...3,3mm <sup>2</sup>   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 145,6 x 63,5mm • Material Polycarbonat • Farbe signalweiß, RAL 9003   Gewicht ohne/ mit Verpackung 200/ 280g	A		5A



### 11.02.4 Zubehör/ Erweiterungen für FCP-500

FAA-500-TR-W 4.998.151.295	Blende I weiß I Für die Melder der Serie 500 und 520	A		5A
-------------------------------	--	---	--	----



FAA-500-TR-P 4.998.151.296	Blende, transparent mit Farbeinlagen I Für die Melder "transparent mit Farbeinlagen" der Serie 500 und 520	A		5A
-------------------------------	---	---	--	----



FAA-500-BB 4.998.151.302	Hohlraumdose zum deckenbündigen Einbau in Zwischendecken zur Aufnahme von Sockel und Melder der Serie 500 und 520   Einbaumaße: • max. Dicke der Zwischendecke 32mm • Einbauhöhe 11cm • Erforderliches Bohrloch Ø 130mm (-1/+5mm)   max. Kabeldurchmesser 1,4cm   Gehäuse: • Abmessungen (ØxH) 140 x 104mm • Material Polycarbonat • Farbe weiß   Gewicht ohne / mit Verpackung 100 / 200g	A		5A
-----------------------------	---	---	--	----



Typ Bestellnummer	Artikelbeschreibung	Index LKat RKat
----------------------	---------------------	-----------------

FAA-500-SPRING  
F.01U.510.028

Feder für Beton-/ Holzdecken | LE=10 St.

A 5A



# Informationen zur Retourenbearbeitung

Im Falle einer Warenrücksendung beachten Sie bitte folgende Schritte:

1. Fordern Sie bitte von unserer Logistikabteilung (+49(0)561 - 89 08 - 4 12) eine BOSCH Retourennummer an, da sonst keine Bearbeitung erfolgen kann und die Ware unfrei zurückgeschickt wird.
2. Die Ware in der Originalverpackung muss umverpackt werden. Bitte achten Sie darauf, dass die Originalverpackung nicht beschriftet oder beklebt ist. Den Umkarton mit der Retourennummer versehen.
3. Legen Sie jeder Rücksendung einen ausgefüllten Retourenschein sowie eine Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung bei.
4. Eine Verrechnung der Rücksendung mit offenen Rechnungen kann nicht vorgenommen werden.
5. Für Rücklieferungen original verpackter, ungeöffneter Produkte berechnen wir Ihnen eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% des ursprünglichen Rechnungsbetrages, jedoch mindestens 30,00 € als Bearbeitungsgebühr zu erheben.
6. Geöffnete bzw. nicht original verpackte Produkte können nicht zurückgenommen werden.
7. Die Rücknahme von Waren erfolgt bis max. 90 Tagen nach Auslieferung.
8. Die BOSCH Retourennummer ist deutlich auf der Lieferung zu vermerken.

Nach Beachtung der aufgeführten Punkte schicken Sie die Ware bitte an folgende Adresse:

Robert Bosch odbytová s.r.o  
 VAS Team  
 CT Park Bor – Building B7 Unit E  
 Nová Hospoda 22  
 348 02 Bor  
 Czech Republic

Handelsübliche Retouren	Zeit zwischen Rechnung und Rückgabedatum an Bosch-Lager	
	<=90	>90
<b>Produktkategorie</b>		
Neue Standardprodukte (A,B Artikel)*	90%	Keine Rückerstattung
e-Lizenzen, deaktiviert		
EOL Artikel**, Ende der Nutzungsdauer vor Bestelldatum bekannt gegeben		
Spezielle Artikel (Make-to-order Artikel) (C-Artikel)		Keine Rückerstattung
Kundenspezifische Artikel (D-Artikel), Local for local (Akkus/Batterien)		

**Anmerkung:**

\*) Unbenutzt, unbeschädigt und vollständig  
 \*\*) Die EOL Artikelrichtlinie gilt für den jeweiligen Artikel, sofern EOL vor dem Bestelldatum des Kunden bekannt gegeben wurde. Bestandteile von Sales-Kits werden anhand der oben definierten Produktkategorien gehandhabt.

**Abkürzungen:**

CDC = Continental Distribution Centre Bosch Security  
 EOL Artikel = end-of-life Artikel

# Retourenschein

Vor Rücksendung Retourennummer (unter Telfonnr.: +49(0)561 - 89 08 - 4 12) geben lassen!  
 Retourenschein bitte immer ausfüllen und der Ware beifügen. Rücksendungen schicken Sie bitte an folgende Adresse:

Robert Bosch odbytová s.r.o  
 VAS Team  
 CT Park Bor – Building B7 Unit E  
 Nová Hospoda 22  
 348 02 Bor  
 Czech Republic

Sehr geehrter Kunde,  
 die Ware in der Originalverpackung muss unverpackt werden. Die Originalverpackung darf nicht beschriftet oder beklebt sein. Den Umkarton mit Retourennummer versehen.  
 Legen Sie jeder Rücksendung ein ausgefülltes Exemplar dieses

Retourenscheins sowie eine Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung bei. Eine Verrechnung der Rücksendung mit offenen Rechnungen kann nicht vorgenommen werden. Wir erstellen Ihnen eine Gutschrift, nachdem wir die kompletten Unterlagen erhalten haben.

Firma: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_

Retourennummer: \_\_\_\_\_

Retoure betrifft Auftrags-Nummer: \_\_\_\_\_ vom: \_\_\_\_\_

Rücksendegrund:	detaillierte Erläuterung:
<input type="checkbox"/> Lieferantenfehler	_____
<input type="checkbox"/> Kundenfehler	_____
<input type="checkbox"/> Transportschaden	_____

Bei von Bosch unverschuldeten Rücksendungen behalten wir uns vor, 10% des Warenwertes, jedoch mindestens 30,00 € als Bearbeitungsgebühr zu erheben. Die Rücknahme von Waren erfolgt bis max. 90 Tagen nach Auslieferung.

Artikel:  
 Bezeichnung: \_\_\_\_\_  
 SAP-Artikelnr.: \_\_\_\_\_  
 Stückzahl: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Datum Unterschrift/Stempel

# RMA-ANTRAG

WARENRÜCKSENDEGENEHMIGUNG

## BITTE FÜLLEN SIE ALLE FELDER AUS

Je genauer Ihre Angaben sind, desto schneller ist die Bearbeitung und Rückfragen werden vermieden.

Bitte tragen Sie die **vollständige Materialnummer und Serien- oder Chargennummer** des Produkts (siehe Typenschild) in den entsprechenden Feldern unten ein. Optional können Sie uns ein Bild des Produktetiketts schicken.

Senden Sie uns zum Feststellen des Garantiezeitraums einen **Kaufbeleg und** (falls zutreffend) **das Garantieverlängerungszertifikat und/oder einen anderen Beleg zu Garantieverlängerungsabspachen.**

Bitte senden Sie das defekte Produkt ohne Zubehör an uns zurück.

**Wir senden Ihnen nach der Bearbeitung Ihrer Anfrage eine Bestätigung zu, in der wir Ihnen die weitere Vorgehensweise erläutern.**

Für detailliertere Informationen lesen Sie die Rückseite oder kontaktieren den Service Desk.

## SERVICE DESK

Telefon: 00800 21706 566 (kostenlos in Deutschland, Österreich und der Schweiz)  
 Fax: +49 (0) 9421 706 350  
 E-Mail: RMADesk.BTService@de.bosch.com

Um den RMA-Antrag online auszufüllen, klicken sie [hier](#)



Bosch Security and Safety Systems

### RECHNUNGSANSCHRIFT

1	Kundennummer
2	Firma
3	Ansprechpartner
4	E-Mail
5	Telefon
6	Straße, Hausnummer
7	PLZ, Ort
8	Land

### ABHOLADRESSE

FALLS VON DER RECHNUNGSADRESSE ABWEICHEND

1
2
3
4
5
6
7
8

### LIEFERADRESSE

FALLS VON DER RECHNUNGSADRESSE ABWEICHEND

1
2
3
4
5
6
7
8

### TYPENSCHILD BEISPIEL

	<b>BOSCH</b>	Bosch Security Systems BV Torenallee 49, 5617BA Eindhoven, NL Quality by Bosch - Made in Portugal
<b>MIC-7502-Z30G</b>	Mat/N: F01U319990	PTZ camera 2MP HDR 30x1P68 gray 24VAC, 5,2/60Hz, 1.67A TYPE 6P PoE, 56VDC, 0.73A MAC: FF:FF:FF:FF:FF:FF
Materialnummer	S/N: 0447834C0000000000	
Serien- oder Chargennummer		

	<b>Electro-Voice</b>	Bosch Security Systems BV Torenallee 49, NL-5617BA Eindhoven Engineering and Quality by Bosch Made in Germany
<b>TG-7</b>	025055500000000000	100-240 V ~ 50-60 Hz / 1450 W DUAL MODE: 2x2500 W / 4 OHMS BRIDGED MODE: 1x5000 W / 8 OHMS
Serien- oder Chargennummer	Mat/N: F01U101247	
Materialnummer		

TEIL	MATERIALNUMMER Siehe Typenschild	SERIEN- ODER CHARGENNUMMER Siehe Typenschild	CODE FÜR RÜCKSENDEGRUND	DETAILLIERTE FEHLERBESCHREIBUNG Wichtig	SONSTIGES MAC-Adresse, MIC-Kameraprotokoll, Software- lizenz, SSN, Informationen zu Erweiterung oder Upgrades	IHRE REFERENZNR.
1			Code für Rücksendegrund			
2			Code für Rücksendegrund			
3			Code für Rücksendegrund			
4			Code für Rücksendegrund			
5			Code für Rücksendegrund			

Bei Übermittlung per E-Mail oder Fax akzeptieren Sie automatisch die Reparatur und Austauschbedingungen auf Seite 2.

**DATUM** 22. August 2018



**RMA-ANTRAG ABSCHICKEN**  
ZUM ABSCHICKEN KLICKEN

# REPARATUR- UND AUSTAUSCHBEDINGUNGEN

## Allgemein

Die nachstehenden Bedingungen gelten für Reparaturen sowie Vorarbeiten hierzu, wie Überprüfungen und Kostenvorschläge. Für Reparaturen im Rahmen der Gewährleistung/Garantie gelten sie ergänzend zu den Garantiebedingungen.

Innerhalb der Gewährleistung/Garantie tauscht Bosch Security and Safety Systems ein defektes Gerät aus oder repariert es kostenfrei. Stellt sich im Rahmen des Gewährleistungs-/ Garantieverlangens heraus, dass der beanstandete Schaden oder Fehler durch Missbrauch, falsche Anwendung, unpassende Verpackung oder einen nicht autorisierten Reparaturversuch verursacht wurde, so handelt es sich nicht um einen Fall der Gewährleistung. Dies betrifft auch Modifikationen am Gerät wie z.B. Bemalungen oder Umbauten. Der entstandene und zu belegenden Aufwand wird dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.

Nach Einsendung des Reparaturscheins bekommt der Auftraggeber eine RMA (Return Material Authorisation) Nummer zugewiesen. Diese hat eine Gültigkeit von 30 Tagen ab Ausstellungsdatum. Die Seriennummern, Modelle und Anzahl der an Bosch Security and Safety Systems gesendeten Geräte müssen mit den Angaben auf dem Reparaturschein übereinstimmen. Abweichungen können zu verlängerten Bearbeitungszeiten und/oder zusätzlichen Kosten führen.

## Versandabwicklung und Transportkosten

Die Abholung und der Rücktransport des Gerätes erfolgen durch einen von Bosch Security and Safety Systems autorisierten Spediteur. Der Auftraggeber stellt sicher, dass die RMA Nummer gut sichtbar auf dem Paket steht. Innerhalb der Gewährleistung trägt Bosch Security and Safety Systems die Kosten für Hin- und Rücksendung. Außerhalb der Gewährleistung sind die Transportkosten im Reparaturpreis enthalten.

## Zollabfertigung, Zollgebühren und Steuern

Bei Versand in Länder außerhalb der EU sind eventuell zusätzlich anfallende Kosten (wie Zollabfertigung, Zollgebühren, Steuern etc.) vom Auftraggeber zu tragen.

## Verpackung

Das Gerät muss in einer Umverpackung gleich oder ähnlich der Originalverpackung transportsicher zurückgeschickt werden. Optimalerweise wird bei Austauschgeräten die Verpackung des Austauschgerätes dafür verwendet. Bitte beachten: An Bosch Security and Safety Systems gesendete Originalverpackungen können nicht an den Auftraggeber zurückgeschickt werden.

## Austauschgeräte

Beim Vorabaustausch (Advanced Exchange AE) erhält der Auftraggeber ein Austauschgerät, bevor Bosch Security and Safety Systems das defekte Gerät erhalten hat. Austauschgeräte werden grundsätzlich **ohne Zubehör** verschickt. Der Rücklieferung darf **kein Zubehör** beigelegt werden (z. B. Fernbedienung, Kabel, externes Netzteil usw.).

Bosch Security and Safety Systems ist berechtigt, dem Auftraggeber den Wert des Vorausersatzgerätes in Rechnung zu stellen, wenn:

1. Bosch Security and Safety Systems das defekte Gerät nicht innerhalb von **10 Tagen** nach Lieferung des Vorausersatzes zurückerhalten hat.

2. das defekte Gerät in einem Zustand zurückgesandt wird, der nicht den Garantiebedingungen entspricht.
3. das zurückgesandte Gerät nicht mit den Angaben auf der RMA übereinstimmt.

Trifft das defekte Gerät nach der Berechnung des Austauschgerätes bei Bosch Security and Safety Systems ein, berechnet Bosch Security and Safety Systems eine Gebühr, welche abhängig ist vom Rechnungsbetrag und dem Rücksendezeitpunkt.

## Reparaturen außerhalb der Gewährleistung/Garantie

Bei Reparaturen bekommt der Auftraggeber eine Reparaturauftragsbestätigung, die einen Pauschalpreis oder einen individuellen Kostenvorschlag enthält. Beide Preise beinhalten: Transportkosten, Diagnose, Reinigung, im Bedarfsfall nötige Updates, Reparatur, Ersatzteile, Kalibrierung, Funktionstest und Reparaturbericht. Zur Auftragserteilung unterschreibt der Auftraggeber diese Bestätigung und sendet sie per E-Mail oder Fax an Bosch Security and Safety Systems. Auf Reparaturen gibt Bosch Security and Safety Systems eine Garantie von 90 Tagen.

Bei der Erstellung eines Kostenvorschlags sind bereits Eingriffe in das Gerät erforderlich. Diese Eingriffe lassen sich in einigen Fällen auch dann nicht beheben, wenn der Reparaturauftrag nicht erteilt wird. Ein Anspruch darauf, dass das Gerät in den Ursprungszustand versetzt wird, besteht nicht. Bosch Security and Safety Systems wird, im Rahmen des Möglichen, etwaige Modifikationen gering halten. Der Pauschalpreis für Reparaturen gilt nicht bei einem wirtschaftlichen Totalschaden des Gerätes (der Wert der Reparatur übersteigt den Restwert des Gerätes). In diesen Ausnahmefällen behält sich Bosch Security and Safety Systems das Recht vor, den Pauschalpreis gemäß dem erhöhten Aufwand anzupassen. Der Auftraggeber erhält darüber eine entsprechende Information.

## Gebühren

Sollte der Auftraggeber den Kostenvorschlag nicht innerhalb von 14 Tagen bestätigt haben oder den Kostenvorschlag ablehnen, sendet Bosch Security and Safety Systems dem Auftraggeber das vorab eingeschickte Gerät zurück und stellt den für die Fehleranalyse entstandenen Aufwand sowie die Transportkosten in Form einer Bearbeitungsgebühr in Rechnung. Eine Bearbeitungsgebühr wird auch fällig, wenn das Gerät bei Bosch Security and Safety Systems verschrottet werden soll.

## Haftung

Schadensersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – wegen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Bei Schäden am Gerät, die im Rahmen der Reparatur entstanden sind, ist Bosch Security and Safety Systems zur kostenlosen Instandsetzung verpflichtet und alleine berechtigt. Kosten, welche durch den Austausch und die Installation beim Kunden vor Ort anfallen, sind davon ausgeschlossen. Ist die Instandsetzung unmöglich oder übersteigt der Aufwand hierfür den Zeitwert, kann Bosch Security and Safety Systems stattdessen Ersatz durch Zahlung des Kaufpreises für ein vergleichbares Gerät oder, nach eigener Wahl, durch Lieferung eines Austausch- oder Neugerätes leisten. Gleiches gilt bei Verlust.

## Gerichtsstand

Gerichtsstand ist, wenn der Auftraggeber Kaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist, Straubing.



# Allgemeine **Verkaufs- und Lieferbedingungen**

Herausgeber: Bosch Sicherheitssysteme GmbH – Produktgeschäft

Anwendbar im Geschäftsverkehr mit Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen. Stand 11/2020

Die nachstehend dargelegten Bedingungen (im Folgenden: „AVB“) gelten für Lieferungen und Leistungen, die Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Robert-Bosch-Ring 5, 85630 Grasbrunn (im Folgenden: „BOSCH“) gegen ein Entgelt für den KUNDEN (im Folgenden: KUNDE“) erbringt. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen des KUNDEN finden keine Anwendung; sie werden hiermit ausdrücklich zurückgewiesen. Dies gilt selbst dann, wenn im Zusammenhang mit einer Bestellung oder in sonstigen Dokumenten des KUNDEN Bezug auf dessen allgemeine Geschäftsbedingungen genommen wird und BOSCH diese in diesem Fall nicht ausdrücklich zurückweist.

## 1. Gültigkeit

Das Angebot von BOSCH kann innerhalb der darin genannten Frist oder, wenn kein Zeitraum genannt ist, innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem Datum des Angebots angenommen werden, es sei denn, es wird ausdrücklich widerrufen. Jede Bestellung ist für BOSCH erst nach schriftlicher Bestätigung (einschließlich Fax und E-Mail) oder mittels eines automatisierten Systems, z. B. EDI von BOSCH („Auftragsbestätigung“) verbindlich. Abweichend von dem vorstehenden Satz hängt die Leistungserbringung durch BOSCH davon ab, dass keine Hindernisse bestehen, die auf anwendbare nationale, US-, EU- oder internationale Regeln des Außenwirtschaftsgesetzes oder bestehende Embargos oder sonstige Sanktionen zurückzuführen sind. Der KUNDE stellt alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung, die für Export-, Transport- und Importzwecke benötigt werden.

## 2. Auftragseingang – Bestätigung – Stornierung

Nach Eingang der Bestellung des KUNDEN stellt BOSCH die Auftragsbestätigung bereit, welche Angaben zu den Produkten, zum Preis, zu Aufschlägen (falls diese anfallen) und zum voraussichtlichen Liefertermin der in der Bestellung aufgeführten Produkte enthält. Der KUNDE darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von BOSCH keine Bestellungen oder Auftragspositionen stornieren. Kosten im Zusammenhang mit Auftragsstornierungen (unter anderem Standardartikel oder Artikel aus Einzelfertigung) werden dem KUNDEN in Rechnung gestellt.

## 3. Preise und Aufschläge

Sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist, ist der Preis für die Produkte der in der veröffentlichten Preisliste von BOSCH angegebene Preis, zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer und sonstiger indirekter gesetzlicher Steuern. BOSCH kann die Preisliste ändern und teilt jede derartige Änderung mit, diese Änderungen werden hierdurch bereits vorbehaltlos durch den KUNDEN angenommen.

BOSCH behält sich das Recht vor, Aufschläge zu berechnen, insbesondere einen Zuschlag für Kleinaufträge oder einen Express-(Luft)Frachtzuschlag sowie jeden sonstigen Serviceaufschlag für vom KUNDEN angeforderte Dienstleistungen, wie Kennzeichnen, Verpacken oder Testen.

Beim Lieferbedingung FCA muss der KUNDE die Abholung der Produkte aus dem von BOSCH festgelegten Lager innerhalb von 3 Werktagen nach der Benachrichtigung durch BOSCH, dass die Ware abholbereit ist, veranlassen und umsetzen. Lieferungen gemäß Incoterm FCA, die länger als 2 Wochen in dem Lagerhaus von BOSCH verbleiben, unterliegen einem festgesetzten Aufschlag auf den Gesamtbetrag der Rechnung je angefangenem Zeitraum von 4 Wochen, in dem die Produkte in dem Lagerhaus von BOSCH verbleiben.

Auf jede Bestellung fällt eine Bearbeitungsgebühr als Prozentsatz des Verkaufswertes gemäß FCA an, falls dies im „Vertrag oder in der Konditionsbestätigung“ festgelegt ist.

Die Standard-Frachtgebühren gelten für folgende Transportarten: Für gefährliche Güter gemäß den Festlegungen der EU-Richtlinie über die Beförderung im Binnenland und den IATA-Gefahrgutvorschriften.

Lieferungen per Luftfracht (basierend auf DAP - Bestimmungsort):  
Ein festgelegter Prozentsatz des Verkaufswertes, alle Produkte (ausgenommen gefährliche Güter):  
Ein festgelegter Prozentsatz des Verkaufswertes, bei gefährlichen Gütern

Lieferungen per Straßentransport (basierend auf DAP - Bestimmungsort):  
Ein festgelegter Prozentsatz des Verkaufswertes  
Anmerkung: Bestimmungsorte, die per LKW-Beförderung nicht erreicht werden können, werden per Luftfracht versorgt, und es fallen entsprechende Gebühren an. Hinsichtlich Luftfracht siehe oben.

Lieferung per Seefracht (basierend auf CIF - Bestimmungshafen):  
Ein festgelegter Prozentsatz des Verkaufswertes  
Für jede Bestellung finden bestimmte Mindestfrachtkosten Anwendung.

Bei Incoterm DAP einigen sich die Parteien auf bestimmte Warenlager, zu denen die Güter geliefert werden. Für andere Bestimmungsorte wird ein Aufschlag erhoben, der in dem jeweiligen Kaufvertrag zu vereinbaren ist.

BOSCH behält sich das Recht vor, alle Sätze zu ändern, um Schwankungen der globalen Kraftstoffpreise jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu berücksichtigen; diese Änderung wird hierdurch bereits vorbehaltlos vom KUNDEN angenommen. Alle Kosten gelten immer pro Bestellung.

Wählt der KUNDE die Lieferbedingung FCA, muss verpflichtend ein Auslieferungsnachweis an BOSCH übergeben werden. Als Auslieferungsnachweis ist ein eindeutig identifizierbares Zolldokument zu verstehen, wie z. B. Kopien von Zollunterlagen am Bestimmungsort oder das CMR-Original (unterschrieben vom KUNDEN, vom Spediteur und von BOSCH). BOSCH behält sich das Recht vor, dem KUNDEN eine zusätzliche Gebühr auf den Verkaufswert zu berechnen, falls

Zolldokumente nicht bearbeitet und innerhalb von 60 Kalendertagen nach der Exportzollabfertigung zurückgesandt werden. Diese zusätzliche Gebühr ist im „Vertrag oder Konditionsbestätigung“ näher beschrieben.

Für Lieferungen in Deutschland: Der KUNDE übernimmt es, die Transportverpackungen für BOSCH ordnungsgemäß zu entsorgen. Im Gegenzug erstattet BOSCH dem KUNDEN die hierfür angemessenen Entsorgungskosten. Soweit im Einzelfall zwischen dem KUNDEN und BOSCH nichts anderes vereinbart ist, rechnet der KUNDE die angemessenen Entsorgungskosten für Transportverpackungen periodisch nachträglich mit BOSCH ab, auf der Basis von pauschalen Kostensätzen. Die dafür angewandten Kostensätze und die Einzelheiten der Abrechnung teilt der KUNDE BOSCH mit. BOSCH steht es frei, die Entsorgung von Transportverpackungen jederzeit auf eigene Kosten selbst zu übernehmen.

#### 4. Unterlagen

Alle technischen Informationen in Bezug auf Produkte und deren Wartung bleiben Eigentum von BOSCH und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch BOSCH weder genutzt, noch kopiert, reproduziert, an Dritte weitergegeben oder übermittelt werden, es sei denn, sie sollen als Bedienungsanleitungen oder zu Werbezwecken dienen.

Wenn der KUNDE eines oder mehrere der in der nachstehenden (nicht vollständigen) Liste aufgeführten Dokumente oder Bescheinigungen benötigt, berechnet BOSCH Kosten in Form von Dokumentengebühren (pro Bestellung), einschließlich Bearbeitungskosten:

- Ursprungszeugnis der Handelskammer
- Durch die Handelskammer beglaubigte Dokumente
- Durch Konsulat oder Botschaft beglaubigte Dokumente
- ICIGI- Inspektion und Zertifikat
- Separate Packliste
- SASO- oder KUCAS-Zertifikat
- Versicherungsbescheinigung

#### 5. Handelsklauseln

Es gilt die neueste Version der Incoterms, herausgegeben durch die Internationale Handelskammer (International Chamber of Commerce) (Incoterms®2020). In der Regel ist DAP zwingend vorgeschrieben für innerstaatliche Lieferungen innerhalb der EU und des EWR, während FCA für den Export in Nicht-EU-Staaten verwendet wird.

#### 6. Tests

Die Produkte werden geprüft und, wo dies durchführbar oder gesetzlich vorgeschrieben ist, vor dem Versand einer Standard-Werkprüfung unterzogen. Sind (außerordentliche) Prüfungen im Beisein des KUNDEN oder seines Vertreters erforderlich, müssen diese durch den KUNDEN bei Auftragseingang festgelegt werden und sind, wenn BOSCH zugestimmt hat, vor dem Versand durchzuführen; alle mit derartigen außerordentlichen Tests verbundenen Kosten werden dem KUNDEN in Rechnung gestellt. Kann der KUNDE nach einer Benachrichtigung vierzehn (14) Tage vorher, dass die Produkte bereit zum Testen sind, aufgrund von Verzögerung bei diesen Tests nicht anwesend sein, finden die Tests in Abwesenheit des KUNDEN statt und gelten als in seinem Beisein durchgeführt.

#### 7. Lieferung

- 7.1 Die Produkte sind so an den KUNDEN zu liefern, wie dies in der jeweiligen Auftragsbestätigung ausgewiesen ist, in welcher der spezifische, auf die Bestellung anwendbare Incoterm aufgeführt ist, unabhängig davon, ob die Produkte von BOSCH an den KUNDEN auszuliefern sind (DAP - genannter Bestimmungsort des KUNDEN oder durch den KUNDEN bei BOSCH abgeholt werden (FCA BOSCH Standort)).

Im Fall von Incoterm FCA muss der KUNDE die Produkte vom BOSCH-Gelände oder von einem anderen, vor der Lieferung gegebenenfalls

durch BOSCH mitgeteilten Ort (dem "Abholort") innerhalb von 3 Werktagen, nachdem BOSCH dem KUNDEN mitgeteilt hat, dass die Produkte bereitstehen, abholen. Nimmt der KUNDE die Produkte nicht entgegen, hat BOSCH das Recht, die Produkte auf Gefahr und Kosten des KUNDEN aufzubewahren, bis die Lieferung stattfindet. Die maximale Aufbewahrungszeit beträgt 30 Kalendertage, nach deren Ablauf die Bestellung nach dem Ermessen von BOSCH storniert werden kann.

Im Rahmen seiner finanziellen Verpflichtung (Bezahlung der Bestellung) und Verantwortung hat der KUNDE BOSCH die Lieferung der Produkte innerhalb von 30 Kalendertagen nach der ursprünglichen Auftragsbestätigung zu ermöglichen. Wird diese Anforderung nicht erfüllt, wird die Reservierung der Produkte storniert, mit der Folge, dass ein neues Bestell- und Lieferdatum erst bestätigt wird, wenn die vorgenannten Zahlungskriterien erfüllt sind.

- 7.2 Sofern nichts anderes vereinbart ist, wird SOFTWARE in der in der DOKUMENTATION genannten Version geliefert oder zum Download bereitgestellt. Der KUNDE ist für die Installation der SOFTWARE verantwortlich. Wird die SOFTWARE zur Verwendung auf einem Datenträger bereitgestellt oder ist diese auf der ZIEL-HARDWARE vorinstalliert, beinhaltet dies möglicherweise nicht die in der DOKUMENTATION genannte Version. Die Lieferverpflichtung von BOSCH ist durch Bereitstellung der Aktualisierung zu erfüllen. Der KUNDE ist verpflichtet, die Aktualisierung auszuführen.
- 7.3 Ist BOSCH mit der Lieferung in Verzug, hat der KUNDE auf Verlangen von BOSCH innerhalb einer angemessenen Frist zu erklären, ob er auf der Lieferung besteht oder seine anderen gesetzlichen Rechte gemäß den folgenden Regelungen geltend macht: Bei Verzögerung der Lieferung kann der KUNDE im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur vom Vertrag zurücktreten, soweit die Verzögerung durch BOSCH zu vertreten ist. Für Schadenersatzansprüche des KUNDEN wegen Verzögerung der Lieferung gilt Ziff. 11. Teillieferungen und entsprechende Abrechnungen sind zulässig, es sei denn, sie sind für den KUNDEN unzumutbar. Der KUNDE darf die Entgegennahme von Lieferungen wegen unerheblicher Mängel nicht verweigern.

#### 8. Gewerbliche Rücksendungen

BOSCH ist nicht verpflichtet, Rücksendungen von Produkten anzunehmen, ausgenommen, ein Produkt ist fehlerhaft, von einem Rückruf betroffen oder vom Kunden nicht in einem Kaufauftrag bestellt worden. Wird die gewerbliche Rücksendung eines Produktes durch BOSCH schriftlich mittels einer Warenrücksende-genehmigung (RMA - Return merchandise authorisation) vereinbart, ist das Produkt in Übereinstimmung mit den Anweisungen von BOSCH zu versenden; alle zurückgesandten Produkte müssen mit vorab vom Kunden bezahlter Fracht und Versicherung verschickt werden und in ihrer ungeöffneten Originalverpackung verstaut sein.

Die Genehmigung für jede gewerbliche Rücksendeanforderung ist 3 Kalenderwochen lang gültig (d. h. 21 Tage nach Erhalt der Rücksendegenehmigungsnummer). Die Produkte müssen wie im Rücksendeformular festgelegt versandt worden sein. Nach diesem Zeitraum läuft die Genehmigung automatisch aus, und zurückgesandte Produkte werden als nicht genehmigte Rücksendungen behandelt. Auf Verlangen des Kunden kann BOSCH auch den Rücktransport gegen eine Bearbeitungsgebühr für die Rücksendung veranlassen. Alle Transportkosten, einschließlich möglicher Steuern und Abgaben, werden dem KUNDEN in Rechnung gestellt.

Zurückweisungen von Produkten durch den Warenempfänger stellen keine Genehmigungen für gewerbliche Rücksendungen dar. Abgelehnte Produkte werden als nicht genehmigte Rücksendung behandelt. Nicht genehmigte Rücksendungen sind durch den KUNDEN zu bezahlen. Transport, Steuern, Abgaben und alle sonstigen, BOSCH entstandenen Kosten werden dem KUNDEN in Rechnung gestellt.

#### 9. Zahlungsbedingungen

Der Kaufpreis wird fällig zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses, z. B. mit Bestätigung einer Einzelbestellung, und ist vor dem Versand/Transport auf das Bankkonto von BOSCH zu überweisen, sofern zwischen BOSCH

und dem KUNDEN nichts anders vereinbart ist, z. B. in einem Kaufvertrag oder in einer Konditionsbestätigung. In diesem Fall kann BOSCH bei Bedarf eine Bankbürgschaft oder ein unwiderrufliches Akkreditiv anfordern.

Ein Kreditrahmen setzt sich zusammen aus einer verlängerten Zahlungsfrist in Verbindung mit einem Kreditlimit, welches auf der nachgewiesenen Bonität des KUNDEN basiert. BOSCH kann den vorgenannten Kreditrahmen mittels schriftlicher Mitteilung an den KUNDEN stornieren.

Wenn der KUNDE für den Wert des Kaufvertrages oder der Bestätigung der Einzelbestellung nicht solvent genug ist, jedoch eine verlängerte Zahlungsdauer gewünscht wird, kann dies gegen eine Sicherheitsleistung durch eine Bankzahlungsgarantie oder ein unwiderrufliches Akkreditiv (siehe weiter unten) bereitgestellt werden.

- Wird eine Rechnung nicht innerhalb der unter Absatz 1 genannten Fälligkeit bzw. gem. einem Kaufvertrag oder Konditionsbestätigung vereinbarten Zahlungsfrist beglichen, ist der KUNDE mit der Zahlung in Verzug, ohne dass es einer Mahnung oder Inverzugsetzung durch BOSCH bedarf. Die Auslieferung noch unerledigter oder neuer Bestellungen wird ausgesetzt, bis der KUNDE den fälligen Betrag vollständig bezahlt hat.
- Im Verzugsfall muss der KUNDE Verzugszinsen in Höhe von neun Prozentpunkten über dem Basiszinssatz bezahlen. Hinzu kommen Verwaltungskosten von mindestens 30,- EUR pro Vorkommnis. Die Geltendmachung weiteren Schadens bleibt vorbehalten.
- Kommt der KUNDE seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder ist für BOSCH davon auszugehen, dass eine Zahlung nicht geleistet wird, die gemäß dem Kaufvertrag mit BOSCH fällig ist oder wenn - zuvor oder nach Auftragsbestätigung - Zweifel dahingehend bestehen, dass die Zahlungsfähigkeit des KUNDEN ausreichend ist, ist BOSCH berechtigt, seine Verpflichtungen gemäß dem Kaufvertrag auszusetzen, bis der KUNDE eine ausreichende Zahlungsabsicherung für die Erfüllung des Kaufvertrages bereitgestellt hat.
- BOSCH hat das Recht, Zahlungen auf die ältesten ausstehenden Forderungen anzurechnen.
- Ist der KUNDE im Zahlungsverzug, hat BOSCH das Recht, die sofortige Bezahlung aller aus der Geschäftsbeziehung ausstehenden Forderungen, die feststehen und fällig sind, zu verlangen. Außerdem hat BOSCH dann ebenfalls das Recht, ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Dieses Recht wird bei Zahlungsaufschub nicht ausgeschlossen.
- Der KUNDE hat nur das Recht, Gegenansprüche aufzurechnen und Zahlungen zurückzuhalten, soweit die Gegenansprüche unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder, nachdem sie Rechtsanhängigkeit erlangt haben, entscheidungsreif sind.

#### **Bankgarantie**

Die Erfüllung der Verpflichtung des Unternehmens hinsichtlich des Einkaufsvolumens gemäß den Festlegungen im Rahmen einer möglichen gesonderten „Konditionsvereinbarung“ ist durch eine Bankbürgschaft einer erstklassigen Bank innerhalb der Europäischen Union abzusichern, die durch das Unternehmen spätestens 10 Tage nach Unterzeichnung des Kaufvertrages (und/oder des bestimmten Kundenauftrages) an Bosch zu übergeben ist. Die Gültigkeit der Bankzahlungsgarantie muss auf die gesamte Laufzeit des Kaufvertrages (und/oder des bestimmten Kundenauftrages), plus 3 Monate, ausgeweitet werden.

#### **Unwiderrufliches Akkreditiv**

Für die Erfüllung der Verpflichtung des Unternehmens hinsichtlich eines bestimmten Kundenauftrages/ bestimmter Kundenaufträge bzw. einer

Projektvereinbarung muss das Unternehmen innerhalb von einundzwanzig (21) Tagen nach Bestätigung des/der besagten bestimmten Kundenauftrages/Kundenaufträge oder Projektvereinbarung ein nicht übertragbares und unwiderrufliches Akkreditiv zugunsten von Bosch vorlegen, bereitgestellt von einer erstklassigen Bank, auf welches die vorherrschenden Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive der Internationalen Handelskammer in Paris Anwendung finden. Sofern nichts anderes vereinbart ist, muss das Unternehmen alle hierin geschuldeten Beträge in der vereinbarten Währung an Bosch zahlen. Das Akkreditiv muss in bar zahlbar sein und die Bestätigung einer Bank innerhalb der Europäischen Union tragen, die für Bosch akzeptabel ist. Fällt das Lieferdatum in den vorgenannten Zeitraum von einundzwanzig (21) Tagen, muss das Akkreditiv eine Mindestgültigkeit haben, die dem Lieferzeitraum entspricht und auf Verlangen von Bosch verlängert werden. Falls Teillieferungen vereinbart wurden, muss das Akkreditiv anteilige Zahlungen darunter vorsehen.

#### **10. Mängel**

- 10.1 Ansprüche aufgrund von Mängeln sind auf einen Zeitraum von 12 Monaten ab Lieferdatum des Produktes begrenzt (Zeitpunkt des Gefahrenübergangs gemäß dem anwendbaren Incoterm). Die vorstehende Bestimmung gilt nicht, soweit längere Verjährungsfristen durch zwingende Rechtsvorschriften vorgeschrieben sind.
- 10.2 Für die Beschaffenheit des PRODUKTES ist nur die von BOSCH vor Vertragsabschluss zur Verfügung gestellte oder in einem separaten Dokument vereinbarte Beschreibung des PRODUKTES (z. B. in der DOKUMENTATION oder im Katalog) maßgeblich. Dies umfasst insbesondere dessen IT-Sicherheitsmerkmale. Die darin enthaltenen Angaben sind ausschließlich als Leistungsbeschreibungen und nicht als Garantien zu verstehen. Eine Garantie wird nur gewährt, wenn sie vor Vertragsabschluss von BOSCH als solche ausdrücklich schriftlich bezeichnet worden ist. Eine weitergehende Beschaffenheit ist nicht geschuldet und ergibt sich insbesondere nicht aus öffentlichen Äußerungen oder Werbung durch Vertriebspartner von BOSCH. BOSCH ist nicht verpflichtet, Dienstleistungen bereitzustellen, die über die Mängelhaftung hinausgehen.
- 10.3 Folgendes sind keine Sachmängel:
- i. Natürlicher Verschleiß;
  - ii. Beschaffenheiten des PRODUKTES oder Schäden an dem oder durch das PRODUKT, die nach dem Gefahrenübergang infolge unsachgemäßer Behandlung, Lagerung oder Aufstellung, der Nichtbeachtung von Einbau- und Behandlungsvorschriften oder übermäßiger Beanspruchung oder Verwendung bzw. ungeeigneter Betriebsmittel, Inbetriebnahme oder Wartung entstehen;
  - iii. Beschaffenheiten des PRODUKTES oder Schäden an dem oder durch das PRODUKT, die aufgrund höherer Gewalt, besonderer äußerer Einflüsse, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind, oder aufgrund der Nutzung des PRODUKTES außerhalb der nach dem Vertrag vorausgesetzten oder gewöhnlichen Verwendung und, im Falle von SOFTWARE, durch Virenbefall entstehen;
  - iv. Veränderungen am PRODUKT durch den KUNDEN oder sonstige Dritte, es sei denn, der Mangel steht nicht in ursächlichem Zusammenhang mit der Veränderung;
  - v. Fehler in der SOFTWARE, die durch Anwendungsfehler seitens des KUNDEN verursacht wurden und welche bei sorgfältiger Hinzuziehung der DOKUMENTATION hätten vermieden werden können;
  - vi. Fehler, die darauf beruhen, dass die SOFTWARE in einer anderen als der von BOSCH freigegebenen Betriebsumgebung eingesetzt wird oder die auf Mängel der ZIEL-HARDWARE, des Betriebssystems oder der Software anderer Hersteller zurückzuführen sind.
- 10.4 Tritt ein Sachmangel während des Verjährungszeitraums auf, kann BOSCH den Mangel nach eigenem Ermessen durch Beseitigung des Mangels oder Lieferung eines mangelfreien PRODUKTES beheben. Die „Service-Policies“ von BOSCH, erhältlich über [www.boschsecurity.com/de/de/support/reparatur-und-austausch/](http://www.boschsecurity.com/de/de/support/reparatur-und-austausch/) oder die

Kundendienstabteilung, gelten für alle Produkte unter den folgenden Marken: BOSCH, Dynacord, Electro-Voice, RTS und Telex (nachfolgend als "Produkt" bezeichnet).

Ein Mangel der SOFTWARE kann nach dem Ermessen von BOSCH mittels Update/Patch/Bugfix/Upgrade oder durch Aufzeigen eines Workaround (Umgehungslösung) behoben werden; bei letzterem nur soweit, wie dies für den KUNDEN unter Berücksichtigung der Auswirkungen des Mangels und der Umstände der aufgezeigten Umgehungslösung zumutbar ist. Ziff. 7.2 gilt entsprechend.

Wenn BOSCH Endbenutzern eine freiwillige Produktgarantie gewährt, werden der Garantiezeitraum und die entsprechenden Bedingungen in einer Produktgarantieerklärung beschrieben, die unter [www.BOSCHSecurity.com](http://www.BOSCHSecurity.com) auf den Serviceseiten verfügbar ist.

- 10.5 Beanstandungen wegen fehlerhaftem Versand und/oder ersichtlicher Schäden sind unverzüglich schriftlich vorzubringen, jedoch in jedem Fall spätestens 7 Werktage nach Eingang der Produkte beim KUNDEN. Sonstige Mängel sind durch den KUNDEN unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich mitzuteilen. Das maßgebliche Datum ist jeweils das Datum des Eingangs der Mängelrüge bei BOSCH. Die Mängelrüge muss eine Beschreibung des Mangels und/oder, bei SOFTWARE, den Zeitpunkt des Auftretens des Mangels sowie die näheren Umstände enthalten. Bei nicht rechtzeitiger Rüge des Sachmangels sind Sachmängelansprüche ausgeschlossen.

### 11. Haftung

BOSCH haftet auf Schadensersatz und Ersatz der vergeblichen Aufwendungen (nachfolgend als Schadensersatz bezeichnet) wegen Verletzung vertraglicher und außervertraglicher Pflichten nur

- (i) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von BOSCH;
- (ii) bei vorsätzlicher Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
- (iii) wegen der Übernahme einer Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie;
- (iv) bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; wesentliche Pflichten sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der KUNDE regelmäßig vertrauen darf;
- (v) aufgrund zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder
- (vi) aufgrund sonstiger zwingender Haftung.
- (iii) Aufgrund zwingender gesetzlicher Haftung gemäß den anwendbaren Produkthaftungsregelungen, dabei hat Produkthaftung die Bedeutung der Produkthaftung, wie sie in der Europäischen Richtlinie über die Haftung für fehlerhafte Produkte dargelegt ist.

Der Schadensersatz für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie gehaftet wird. Die Höhe des vertragstypischen und vorhersehbaren Schadens aus Pflichtverletzungen durch BOSCH entspricht der Höhe der unter der betroffenen Bestellung vom KUNDEN gezahlten Vergütung, maximal jedoch EURO 400.000,00 (vierhunderttausend).

Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in Ziffer 11 vorgesehen, ist - ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs - ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsschluss (culpa in contrahendo), wegen sonstiger Pflichtverletzungen und wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden.

Soweit Schadensersatzhaftung BOSCH gegenüber ausgeschlossen ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von BOSCH.

Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des KUNDEN ist mit den vorgenannten Regelungen nicht verbunden.

Ungeachtet jeder Vereinbarung gemäß dieser Ziffer ist die maximale Haftung für BOSCH gemäß dem Kaufvertrag auf den Auftragswert begrenzt.

Bei SOFTWARE haftet BOSCH insbesondere nicht für SCHÄDEN, die dem KUNDEN aufgrund von fehlerhafter Bedienung oder nicht dem Verwendungszweck entsprechender Nutzung entstehen.

### 12. Vertraulichkeit

Der KUNDE erklärt sich bereit, alle Informationen bezüglich technischer, kommerzieller und finanzieller Daten hinsichtlich der Produkte, einschließlich und ohne Einschränkung Software, falls zutreffend, und hinsichtlich vertraulicher Daten des BOSCH-Geschäfts und des Vertrages (zusammen "vertrauliche Informationen"), von denen der KUNDE Kenntnis erhalten kann, jederzeit streng vertraulich zu behandeln und wird auf erste Anforderung alle konkreten vertraulichen Informationen unverzüglich an BOSCH zurückgeben. Der KUNDE erklärt sich bereit, (i) vertrauliche Informationen ausschließlich in dem für die Umsetzung der Vereinbarung erforderlichen Maße zu nutzen und (ii) alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um jede unbefugte Nutzung oder Offenlegung vertraulicher Informationen an Personen und/oder Dritte, die eine solche Offenlegung zur Umsetzung der Vereinbarung nicht benötigen, zu verhindern.

### 13. Exportkontrolle

Die Lieferungen und Leistungen (Vertragserfüllung) stehen unter dem Vorbehalt, dass der Erfüllung keine Hindernisse aufgrund von nationalen oder internationalen Exportkontrollbestimmungen, insbesondere Embargos oder sonstigen Sanktionen, entgegenstehen. Der KUNDE verpflichtet sich, alle Informationen und Unterlagen beizubringen, die für die Ausfuhr und Verbringung benötigt werden. Verzögerungen aufgrund von Exportprüfungen oder Genehmigungsverfahren setzen Fristen und Lieferzeiten außer Kraft. Werden erforderliche Genehmigungen nicht erteilt bzw. ist die Lieferung und Leistung nicht genehmigungsfähig, gilt der Vertrag bezüglich der betroffenen Teile als nicht geschlossen.

BOSCH ist berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn die Kündigung für BOSCH erforderlich ist zur Einhaltung nationaler oder internationaler Rechtsvorschriften. Im Falle einer solchen Kündigung ist die Geltendmachung eines Schadens oder die Geltendmachung anderer Rechte durch den KUNDEN wegen der Kündigung ausgeschlossen.

Der KUNDE hat bei Weitergabe der von BOSCH gelieferten Produkte (Hardware und/oder Software und/oder Technologie sowie dazugehörige Dokumente, unabhängig von der Art und Weise der Zurverfügungstellung) und der von BOSCH erbrachten Werk- und Dienstleistungen (einschließlich technische Unterstützung jeder Art) an Dritte die jeweils anwendbaren Vorschriften des nationalen und internationalen (Re-)Exportkontrollrechts einzuhalten.

### 14. Kündigungsrecht

- 14.1 Bei vertragswidrigem Verhalten des KUNDEN, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist Bosch unbeschadet sonstiger vertraglicher und gesetzlicher Rechte berechtigt, den Vertrag nach Versendung einer Inverzugsetzung mit einer angemessenen, dem Kunden gewährten Nachfrist zur Behebung des Mangels zu kündigen.
- 14.2 BOSCH hat das Recht, den Vertrag ohne Gewährung einer Nachfrist zur Behebung des Mangels zu kündigen, wenn der KUNDE seine Zahlungen einstellt oder wenn der KUNDE oder ein Dritter zwecks Schuldenbereinigung die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens über sein Vermögen beantragt. Bosch ist ebenfalls berechtigt, den Vertrag ohne Gewährung einer Frist zur Behebung des Mangels zu kündigen,
  - (i) wenn eine wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Unternehmens eintreten sollte oder eintreten droht und hierdurch die Erfüllung einer Zahlungsverpflichtung gegenüber Bosch infolgedessen gefährdet ist oder
  - (ii) wenn das Unternehmen zahlungsunfähig oder überschuldet ist.
- 14.3 Der KUNDE hat den Beauftragten von BOSCH nach Erklärung einer solchen Kündigung unverzüglich Zugang zu den Produkten zu gewähren, an denen sich BOSCH das Eigentum vorbehalten hat und diese herausgeben. Nach entsprechender rechtzeitiger Ankündigung kann BOSCH die unter Eigentumsvorbehalt von BOSCH stehenden Produkte zur Befriedigung fälliger Forderungen gegen das Unternehmen auch anderweitig verwerten. Gesetzliche Rechte und Ansprüche werden durch die in dieser Ziffer 14 enthaltenen Bestimmungen nicht eingeschränkt.

14.4 Der KUNDE muss sämtliche Datenträger, Kopien der SOFTWARE einschließlich der Sicherungskopien gemäß Ziff. 23.2 und die zur Nutzung überlassene DOKUMENTATION löschen oder diese zerstören und BOSCH dies auf Nachfrage schriftlich bestätigen.

#### 15. Höhere Gewalt

Im Falle höhere Gewalt (wie nachstehend definiert) muss die dadurch in Verzug befindliche oder geschädigte Partei die andere Partei so bald wie möglich informieren, in jedem Fall jedoch innerhalb von sieben (7) Tagen nach Beginn solch eines Falles höherer Gewalt, unter Angabe der Art der höheren Gewalt sowie von deren voraussichtlicher Dauer.

Ist die Nichteinhaltung der Lieferfristen auf höhere Gewalt oder andere, durch BOSCH nicht zu vertretende Störungen zurückzuführen, verlängern sich die vereinbarten Lieferfristen entsprechend.

Besteht der Zustand höherer Gewalt länger als sechzig (60) Tage fort oder ist zu erwarten, dass dieser länger als sechzig (60) Tage anhält, ist die betroffene Partei berechtigt, diesen Vertrag durch einfache schriftliche Mitteilung zu kündigen, ohne dass der anderen Partei Schadensersatzansprüche zustehen. Anderenfalls werden die Rechte und Pflichten der Parteien ausgesetzt, bis diese durch die Parteien schriftlich verlängert wurden.

Als höhere Gewalt gelten Schäden und Verzögerungen aufgrund unabwendbarer Ereignisse im Sinne von Naturereignissen, wie z. B. Erdbeben und Überschwemmungen, Feuer, Handlungen bzw. Vorschriften oder Verfügungen von Regierungen (de facto oder de jure), einschließlich derjenigen, die Zulieferer betreffen, Terroranschläge und Handlungen, Unruhen, Kriege, Epidemien, Pandemien, Schiffbrüche, Einfuhr- und Ausfuhrbeschränkungen, Aussperrungen, Beschränkungen der Energieversorgung oder sonstige Ursachen, ungeachtet dessen, ob sie den oben genannten ähnlich sind oder sich von diesen unterscheiden, ob sie unvorhersehbar sind und außerhalb einer angemessenen Kontrolle der Parteien liegen und die die vollständige oder teilweise Erfüllung von Verpflichtungen gemäß diesem Vertrag oder dieser Bestellung verhindern. Dies gilt ebenfalls für Arbeitskämpfe, die BOSCH oder deren Zulieferer betreffen. Dies umfasst ebenfalls Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Rohmaterial sowie unzureichende oder verspätete Lieferungen durch Lieferanten aufgrund von höherer Gewalt.

Die Corona-Epidemie hält derzeit weiter an, und ihre Dauer und die Auswirkungen sind für die Parteien nicht vorhersehbar. Weder die Dauer noch die weiteren Folgen der durch die betroffenen Staaten gegen diese Seuche ergriffenen Maßnahmen sind für die Parteien voraussagbar. Vor diesem Hintergrund definieren die Parteien die Corona-Epidemie ausdrücklich als einen Fall höherer Gewalt.

#### 16. Eigentumsvorbehalt

- 16.1 BOSCH behält sich das Eigentum an den gelieferten Produkten bis zur vollständigen Erfüllung aller BOSCH aus der Geschäftsverbindung zustehenden und noch zustehenden Ansprüche vor.
- 16.2 Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten an den unter Eigentumsvorbehalt von BOSCH stehenden Produkten erforderlich sind, muss der KUNDE diese Arbeiten auf eigene Kosten rechtzeitig durchführen.
- 16.3 Der KUNDE ist zur Verarbeitung oder zur Verbindung der Produkte im Rahmen seines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs berechtigt. An den durch die Verarbeitung oder Verbindung entstehenden Produkten erwirbt BOSCH zur Sicherung seiner in Ziffer 16.1 genannten Ansprüche Miteigentum, das der KUNDE schon jetzt an BOSCH überträgt. Der KUNDE hat die dem Eigentumsvorbehalt von BOSCH unterliegenden Produkte als vertragliche Nebenpflicht unentgeltlich zu verwahren. Die Höhe des Miteigentumsanteils von BOSCH bestimmt sich nach dem Verhältnis des Wertes, den das Produkt (berechnet nach dem Rechnungsbetrag einschließlich MwSt.) und das durch die Verarbeitung oder Verbindung entstandene Produkt zum Zeitpunkt der Verarbeitung oder Verbindung haben.
- 16.4 Der KUNDE ist zur Weiterveräußerung der Produkte im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr gegen Barzahlung oder unter Eigentumsvorbehalt berechtigt. Der KUNDE tritt bereits jetzt alle ihm aus der Weiterveräußerung des Produktes zustehenden Forderungen mit allen Nebenrechten in voller Höhe an BOSCH ab, unabhängig davon, ob das Produkt weiterverarbeitet wurde oder nicht. Die abgetretenen Forderungen dienen der Sicherung der Ansprüche nach Ziffer 16.1. Der KUNDE ist zur Einziehung der abgetretenen

Forderungen berechtigt. BOSCH kann die Rechte des KUNDEN nach dieser Ziffer 16.4 widerrufen, wenn der KUNDE seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber BOSCH nicht ordnungsgemäß nachkommt, in Zahlungsverzug gerät, seine Zahlungen einstellt oder wenn der KUNDE die Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens zur Schuldenbereinigung über sein Vermögen beantragt. BOSCH kann diese Rechte des KUNDEN nach dieser Ziffer auch widerrufen, wenn eine wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des KUNDEN eintritt oder einzutreten droht oder wenn der KUNDE zahlungsunfähig oder überschuldet ist.

- 16.5 Der KUNDE hat BOSCH auf Verlangen unverzüglich schriftlich mitzuteilen, an welche Parteien die im Eigentums oder Miteigentum von BOSCH stehenden Produkte veräußert wurden und welche Forderungen dem KUNDEN aus der Weiterveräußerung zustehen sowie uns auf seine Kosten öffentlich beglaubigte Urkunden über die Abtretung der Forderungen auszustellen.
- 16.6 Zu anderen Verfügungen über die im Vorbehaltseigentum oder Miteigentum von BOSCH stehenden Produkte oder über die an BOSCH abgetretenen Forderungen ist der KUNDE nicht berechtigt. Der KUNDE muss BOSCH Pfändungen oder sonstige Rechtsbeeinträchtigungen der BOSCH ganz oder teilweise gehörenden Produkte oder Forderungen unverzüglich mitteilen. Der KUNDE trägt alle Kosten, die zur Aufhebung des Zugriffs Dritter auf das Vorbehalts- oder Sicherungseigentum von BOSCH Sicherheitssysteme und zu einer Wiederbeschaffung des Produktes aufgewendet werden müssen, soweit sie nicht von Dritten eingezogen werden können.

#### 17. Geistiges Eigentum

- 17.1 BOSCH haftet nicht für Ansprüche, die sich aus der (angeblichen) Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten Dritter (nachfolgend "Schutzrechte") ergeben, wenn das Schutzrecht im Eigentum des KUNDEN, eines Unternehmens, das dem KUNDEN direkt oder indirekt mehrheitlich kapital- oder stimmrechtsmäßig gehört, bzw. eines Unternehmens, das direkt oder indirekt eine Mehrheit an Aktien oder Stimmrechten beim KUNDEN hält, steht oder stand.
- 17.2 Für Ansprüche, die sich aus einer (angeblichen) Verletzung von Schutzrechten Dritter ergeben, haftet BOSCH nicht, wenn nicht mindestens ein Schutzrecht aus der Schutzrechtsfamilie entweder vom Europäischen Patentamt oder in einem der folgenden Staaten – Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Österreich oder USA – veröffentlicht ist.
- 17.3 Der KUNDE muss BOSCH unverzüglich über bekanntwerdende (angebliche) Schutzrechtsverletzungen und über diesbezügliche Verletzungsrisiken unterrichten und auf Verlangen von BOSCH – soweit möglich – BOSCH die Führung von Rechtsstreitigkeiten (auch außergerichtlich) überlassen.
- 17.4 BOSCH ist nach eigenem Ermessen berechtigt, für das ein Schutzrecht verletzende Produkt ein Nutzungsrecht zu erwirken, dieses so zu modifizieren, dass es das Schutzrecht nicht mehr verletzt oder es durch ein das Schutzrecht nicht mehr verletzendes gleichartiges Austauschprodukt zu ersetzen. Ist dies nicht zu angemessenen Bedingungen oder in angemessener Frist möglich, stehen dem KUNDEN – sofern er BOSCH die Durchführung einer Modifizierung ermöglicht hat – die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu. Unter den genannten Voraussetzungen steht auch BOSCH ein Recht zum Rücktritt zu. Rückgriffsansprüche des KUNDEN gegen BOSCH bestehen nur insoweit, als der KUNDE mit seinem Abnehmer keine über die gesetzlichen Mängelansprüche hinausgehenden Vereinbarungen, z. B. Kulanzregelungen, getroffen hat. BOSCH behält sich das Recht vor, die nach dieser Ziffer 17.4 Satz 1 zur Wahl stehenden Maßnahmen auch dann zu ergreifen, wenn die Schutzrechtsverletzung noch nicht mit Rechtskraftwirkung durch ein Gericht festgestellt oder von BOSCH anerkannt ist.
- 17.5 Ansprüche des KUNDEN sind ausgeschlossen, soweit er die Schutzrechtsverletzung zu vertreten hat oder er BOSCH nicht in

- angemessenem Umfang bei der Abwehr von Ansprüchen unterstützt.
- 17.6 Ansprüche des KUNDEN sind ferner ausgeschlossen, wenn die Produkte gemäß der Spezifikation oder den Anweisungen des KUNDEN gefertigt wurden oder die (angebliche) Schutzrechtsverletzung aus der Nutzung im Zusammenwirken mit einem anderen, nicht von BOSCH stammenden Produkt folgt oder die Produkte in einer Weise benutzt werden, die für BOSCH nicht vorhersehbar war.
- 17.7 Ansprüche aus Schutzrechtsverletzungen verjähren 12 Monate nach dem Leistungsdatum.
- 17.8 Die Pflicht zur Leistung von Schadensersatz bei Schutzrechtsverletzungen richtet sich im Übrigen nach Ziffer 11.
- 17.9 Ziff. 11 gilt entsprechend für die Verjährung von Ansprüchen, die auf einer Verletzung von RECHTEN des geistigen EIGENTUMS beruhen.

### 18. Reverse Engineering

- 18.1 Ohne vorherige Zustimmung von BOSCH kann der KUNDE keine Beobachtung, Prüfung, Back Engineering oder Testing (sogenanntes Reverse Engineering) eines von BOSCH für die Nutzung bereitgestellten PRODUKTES durchführen.
- 18.2 Zusätzlich zu Ziff. 18.1. ist der KUNDE in Bezug auf SOFTWARE nicht berechtigt, vorbehaltlich Ziff. 22.1, deren Programmcode oder Teile davon zu bearbeiten, zu verändern, rückwärts zu entwickeln (reverse engineering), zu dekompileieren oder zu disassemblieren oder den Source Code auf andere Weise festzustellen bzw. abgeleitete Werke der SOFTWARE zu erstellen. Die zwingenden, nicht abdingbaren Bestimmungen der §§ 69d, 69e Urheberrechtsgesetz (UrhG) bleiben hiervon unberührt.

### 19. Datennutzung und Datenschutz

- 19.1 BOSCH hat das Recht, soweit dies gesetzlich zulässig ist, alle vom KUNDEN in Verbindung mit der SOFTWARE eingebrachten und erzeugten Informationen, ausgenommen personenbezogene Daten über den Vertragszweck hinaus für beliebige Zwecke, wie beispielsweise statistische, analytische und interne Zwecke zu speichern, zu nutzen, zu übertragen und/oder zu verwerten. Dieses Recht ist unbefristet und unwiderruflich.
- 19.2 Sofern personenbezogene Daten verarbeitet werden, beachtet BOSCH die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz.

### 20. Sonstige Bestimmungen

- 20.1 Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. In diesem Fall ist die unwirksame Bestimmung durch eine zulässige Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen, unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Dies gilt entsprechend für Lücken in den AVB.
- 20.2 Gerichtsstand ist Stuttgart, Deutschland, (für amtsgerichtliche Verfahren das Amtsgericht in 70190 Stuttgart) oder nach Wahl von BOSCH, das Gericht am Sitz der Betriebsstätte, die den Auftrag ausführt, wenn der KUNDE
- (i) Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder
  - (ii) keinen allgemeinen inländischen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder
  - (iii) nach Vertragsschluss seinen/ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein/ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
- 20.3 BOSCH ist auch berechtigt, ein Gericht, welches für den Sitz oder eine Niederlassung des KUNDEN zuständig ist, anzurufen.
- 20.4 Für alle Rechtsbeziehungen zwischen BOSCH und dem KUNDEN gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts. Die Anwendbarkeit des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausdrücklich

ausgeschlossen.

- 20.5 Diese AVB sind sowohl in deutscher als auch englischer Sprache verfügbar und verbindlich. Bei Unstimmigkeiten ist die deutsche Version maßgeblich.

### Zusätzliche Bedingungen für SOFTWARE

#### 21. Definitionen

- 21.1 DOKUMENTATION: Sämtliche Informationen, die notwendig sind, um mit der SOFTWARE bestimmungsgemäß arbeiten zu können.
- 21.2 FOSS: Open Source SOFTWARE und Software Dritter unter gebührenfreier Lizenz.
- 21.3 VERTRAULICHE INFORMATIONEN: Informationen gemäß § 2 Nr. 1 des Gesetzes zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG).
- 21.4 LIZENZTYP: Bestimmt den Umfang der SOFTWARE-Nutzung und die Anzahl der Nutzer. BOSCH unterscheidet zwischen folgenden LIZENZTYPEN:
- (i) Einzel-/Arbeitsplatzlizenz: die SOFTWARE darf auf einem einzigen ZIEL-HARDWARE-Gerät benutzt werden.
  - (ii) Volumen-/Mehrfach-/Multilizenz: eine bestimmte Anzahl an Einzellizenzen.
  - (iii) Netzwerk-/Server-/Kopier- oder Floating-Lizenz: die SOFTWARE darf auf einem Netzwerkserver und/oder auf einer beliebigen Anzahl an ZIEL-HARDWARE-Geräten installiert werden, die in das lokale Netzwerk eingebunden sind. In diesem Fall darf die SOFTWARE nur auf einer bestimmten Anzahl von ZIEL-HARDWARE-Geräten und/oder Arbeitsplätzen gleichzeitig genutzt werden.
  - (iv) Unternehmenslizenz: die SOFTWARE darf in den vereinbarten Niederlassungen des KUNDEN-Unternehmens genutzt werden.
- 21.5 LIZENZUNTERDECKUNG: Nutzung der SOFTWARE über das vereinbarte Nutzungsrecht hinaus.
- 21.6 PRODUKT: WAREN und/oder SOFTWARE.
- 21.7 SCHADENSERSATZ: Schadensersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen wie in § 284 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) definiert.
- 21.8 SCHUTZRECHT: Gewerbliches SCHUTZRECHT oder Urheberrechte Dritter.
- 21.9 SOFTWARE: Entweder im Lieferumfang von BOSCH enthaltene Stand-alone-Software oder Software, die auf WAREN oder ZIEL-SOFTWARE geflasht wird.
- 21.10 WAREN: Im Lieferumfang von BOSCH enthaltene Materialpositionen für die Lieferung.
- 21.11 ZIEL-HARDWARE: WAREN oder ein Kundengerät, auf dem die SOFTWARE installiert ist.

#### 22. Gegenstand der Lizenz/SOFTWARE

- 22.1 Die Beschreibung der SOFTWARE ist der DOKUMENTATION zu entnehmen, die dem KUNDEN auf Anfrage vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt wird.
- 22.2 Die SOFTWARE besteht, soweit möglich, aus dem ausführbaren Programmcode und der zugehörigen DOKUMENTATION in elektronischer Form und einer Installationsanleitung, sofern sich die SOFTWARE nicht selbst installiert. Der Source Code ist vorbehaltlich Ziff. 22.1 nicht Vertragsgegenstand.
- 22.3 Sofern nichts anderes vereinbart ist, wird die SOFTWARE in der Version, die in der DOKUMENTATION benannt ist, geliefert oder als Download bereitgestellt. Der KUNDE ist für die Installation der SOFTWARE verantwortlich. Wird die SOFTWARE auf einem Datenträger für die Nutzung bereitgestellt oder ist sie auf der ZIEL-HARDWARE vorinstalliert, enthalten diese möglicherweise nicht die in der DOKUMENTATION benannte Version. Die Lieferverpflichtung von BOSCH wird durch Bereitstellung der Aktualisierung erfüllt. Der KUNDE ist verpflichtet, die Aktualisierung vorzunehmen.
- 22.4 Die gelieferten Produkte enthalten möglicherweise nicht die aktuellste Firmware-Version. Zwecks bestmöglicher Funktionalität, Kompatibilität,

Leistung und Sicherheit verpflichtet sich der KUNDE, die gelieferten Produkte vor ihrer Inbetriebnahme auf die aktuellste Firmware-Version zu überprüfen und zu aktualisieren. Bitte befolgen Sie dazu die im Benutzerhandbuch festgelegten Anweisungen. BOSCH übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch verursacht wurden, dass die gelieferten Produkte mit veralteter Firmware in Betrieb genommen wurden.

### 23. FOSS

- 23.1 Die SOFTWARE enthält möglicherweise FOSS. Eine aktuelle Liste der enthaltenen FOSS und die jeweils geltenden FOSS-Lizenzbedingungen werden dem KUNDEN bei Auslieferung der SOFTWARE zur Verfügung gestellt. Enthält die SOFTWARE eine FOSS-Komponente, wird der Umgang mit einer solchen FOSS-Komponente durch den KUNDEN in erster Linie durch die entsprechende FOSS-Lizenz bestimmt, mit Priorität über entgegenstehende Lizenzbedingungen des angebotenen Produktes oder der zugehörigen Software, zu deren Einhaltung sich der KUNDE verpflichtet. Einige FOSS können eine Ausführung über die bereitgestellten reinen Informationen hinaus erfordern. In einem solchen Fall sind der Abnehmer des KUNDEN und/oder gegebenenfalls der KUNDE berechtigt, diese zusätzliche Open-Source-Ausführung von BOSCH anzufordern. Auf Anfrage stellt BOSCH dem KUNDEN diese zusätzliche Open-Source-Ausführung gemäß Ziff. 23.4 zur Verfügung. Die Rechte gemäß den FOSS-Lizenzen werden dem KUNDEN gewährt, und falls Sie eine Kopie des Produktes an eine andere Partei weitergeben, gelten die Bedingungen der jeweiligen FOSS-Lizenzen für die Verteilung beinhalten FOSS (in einigen Fällen bietet die FOSS-Lizenz eine direkte Lizenz vom Autor/Lizenzgeber der FOSS für den Dritten). Bei vielen FOSS-Lizenzen kann BOSCH selbst diese Rechte für den KUNDEN weder gewähren noch erhalten. Die geltenden FOSS-Lizenzen sind über die Internet-Adresse des Anbieters der FOSS verfügbar oder werden auf Anforderung des KUNDEN durch BOSCH bereitgestellt.
- 23.2 BOSCH behält sich das Recht vor, über Aktualisierungen (einschließlich Updates, Upgrades bzw. Patches oder Bugfixes) oder eine neue Version neue oder aktualisierte FOSS in die SOFTWARE einzubringen. Die entsprechende(n) FOSS-Lizenz(en) wird/werden mit Lieferung der Aktualisierung bereitgestellt. Im Übrigen gilt Ziff. 22.1. entsprechend.
- 23.3 In der SOFTWARE enthaltene FOSS haben keine Auswirkung auf den Verkaufspreis der SOFTWARE und werden daher ohne Lizenzgebühr oder eine sonstige finanzielle Entschädigung bereitgestellt.
- 23.4 Über die Erfüllung seiner eigenen, von beinhaltenen FOSS herrührenden Lizenzverpflichtungen hinaus erbringt BOSCH keine unterstützenden Dienstleistungen, die der Erfüllung der von beinhaltenen FOSS herrührenden Lizenzverpflichtungen des KUNDEN dienen.
- 23.5 Sofern Softwareprodukte auch von Drittanbietern bereitgestellt werden und diese nicht unter FOSS fallen, behält sich BOSCH das Recht vor, diese gemäß den entsprechenden exklusiven Bedingungen des Drittanbieters zu übergeben. Diese Softwareprodukte dürfen ausschließlich in Verbindung mit dem PRODUKT genutzt werden.

### 24. Nutzungsrechte

- 24.1 Bei Lieferung der SOFTWARE erhält der KUNDE das nicht ausschließliche, zeitlich befristete Recht, die SOFTWARE in Übereinstimmung mit dem jeweiligen LIZENTYP und gemäß den Vorgaben der DOKUMENTATION entsprechend diesen AVB zu nutzen. Die Nutzung ist nur in den vereinbarten Bestimmungsländern zulässig. Mangels ausdrücklicher Vereinbarung ist dies das Land, in dem der KUNDE seinen Geschäftssitz hat.
- 24.2 Der KUNDE darf von der SOFTWARE Sicherungskopien in dem in Ziffer 69d (2) Urheberrechtsgesetz (UrhG) festgelegten Umfang anfertigen und nutzen. Sicherungskopien sind als solche zu kennzeichnen und mit dem Urheberrechtsvermerk der Original-SOFTWARE zu versehen, soweit es möglich ist. Der KUNDE unterliegt auch hinsichtlich der Nutzung der Sicherungskopie diesen AVB.

- 24.3 Der KUNDE darf mit Maßnahmen, die im Einklang mit Ziff. 23.2 sind, nur Dritte beauftragen, die keine Wettbewerber von BOSCH sind, sofern er nicht nachweist, dass die Gefahr der Preisgabe wichtiger VERTRAULICHER INFORMATIONEN von BOSCH ausgeschlossen ist.
- 24.4 Stellt BOSCH für den KUNDEN Updates (einschließlich Upgrades, Updates und/oder Patches oder Bugfixes) und/oder eine neue Version der SOFTWARE bereit, unterliegen diese ebenfalls diesen AVB, soweit sie nicht Bestandteil einer gesonderten Vereinbarung sind. Sobald die neue SOFTWARE-Version installiert wurde, enden die Rechte des KUNDEN an der vorhergehenden Version nach einer Übergangsphase von einem Monat. Ziff. 14.4 gilt, wenn die SOFTWARE zurückgegeben wird.
- 24.5 Der KUNDE darf keine Unterlizenzen vergeben. Der KUNDE darf jedoch unter Erfüllung der folgenden Bedingungen das gewährte Nutzungsrecht an Dritte übertragen, während er die Nutzung durch ihn selbst einstellt:
- (i) Wurde die SOFTWARE zusammen mit einem ZIEL-HARDWARE-Gerät erworben, darf die SOFTWARE nur in Verbindung mit dieser ZIEL-HARDWARE an Dritte weitergegeben werden. Dies gilt für Floating-Lizenzen (Ziff. 27.4iii), unter der Bedingung, dass diese durch den KUNDEN nur an Dritte übertragen werden dürfen, wenn sie insgesamt übertragen werden und, falls zutreffend, zusammen mit jedem ZIEL-HARDWARE-Gerät, auf dem die SOFTWARE benutzt werden darf.
  - (ii) Der KUNDE muss sicherstellen, dass dem Dritten keine weiteren Nutzungsrechte an der SOFTWARE gewährt werden, als diejenigen, zu denen der KUNDE gemäß diesen AVB verpflichtet ist und dass dem Dritten zumindest die aus den vorliegenden AVB entstehenden Verpflichtungen hinsichtlich der SOFTWARE auferlegt werden. Wird ein Nutzungsrecht an einen Dritten übertragen, ist der KUNDE verpflichtet, dem Dritten alle an den KUNDEN gelieferten oder durch diesen erstellten Kopien auszuhändigen oder diese zu löschen. Überträgt der KUNDE sein Nutzungsrecht an der SOFTWARE, muss der KUNDE ebenfalls die DOKUMENTATION an den Dritten übergeben.
- 24.6 Alle weiteren, nicht ausdrücklich eingeräumten Rechte an der SOFTWARE, dies umfasst insbesondere auch sämtliche Rechte an der Handelsmarke und anderem geistigen Eigentum an der SOFTWARE, verbleiben bei BOSCH. Kennzeichnungen der SOFTWARE, insbesondere Urheberrechtsvermerke, Handelsmarken, Seriennummern und dergleichen dürfen nicht entfernt, verändert oder unkenntlich gemacht werden.

### 25. Mitwirkungs- und Informationspflichten des KUNDEN

- 25.1 Der KUNDE ist dafür verantwortlich, dass seine Hardware- und Softwareumgebungen den Systemanforderungen der SOFTWARE entsprechen; im Zweifel hat sich der KUNDE vor Vertragsschluss durch BOSCH und/oder durch fachkundige Dritte beraten zu lassen.
- 25.2 Teilweise ist es möglich, die SOFTWARE zur Beeinflussung oder Steuerung eines elektronischen Systems zu benutzen. Daher darf die SOFTWARE unter Berücksichtigung der Risikoanalyse nur durch qualifiziertes Fachpersonal betrieben (und bei Bedarf installiert) werden.
- 25.3 Der KUNDE wird BOSCH über mögliche Fehler der SOFTWARE unverzüglich informieren. In diesem Zusammenhang sind vom KUNDEN auf Anfrage von BOSCH alle notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen. Der KUNDE gewährt BOSCH zwecks Fehlersuche und Fehlerbehebung Zugang zur SOFTWARE; nach Wahl von BOSCH erfolgt dies vor Ort und/oder mittels Fernzugriff.
- 25.4 Der KUNDE muss die SOFTWARE durch das Ergreifen geeigneter Maßnahmen vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte sichern, insbesondere durch Verwahren sämtlicher Sicherungskopien der SOFTWARE und der DOKUMENTATION an einem sicheren Ort.
- 25.5 BOSCH ist berechtigt zu prüfen, ob die SOFTWARE in

Übereinstimmung mit dem LIZENZTYP verwendet wird. Zu diesem Zweck darf BOSCH vom KUNDEN Auskunft verlangen und Einsicht in die Bücher und Unterlagen, sowie die Hardware- und Softwareumgebung des KUNDEN nehmen, soweit sich hieraus Angaben über den Umfang der Nutzung der SOFTWARE ergeben. Hierfür ist BOSCH zu den üblichen Geschäftszeiten nach einer Ankündigungsfrist von mindestens zwei Wochen Zutritt zu den Geschäftsräumen des KUNDEN zu gewähren. Der KUNDE wird in zumutbarem Umfang dafür zu sorgen, dass die Überprüfung durch BOSCH durchgeführt werden kann und bei der Überprüfung mitwirken. BOSCH wird alle bei der Überprüfung ihm zur Kenntnis gelangten Informationen nur für Zwecke der Prüfung der Übereinstimmung mit dem LIZENZTYP verwenden. Der KUNDE kann verlangen, dass die Überprüfung vor Ort durch einen zur Berufsschwiegenheit verpflichteten Beauftragten von BOSCH erfolgt. Die Kosten der Überprüfung sind durch BOSCH zu tragen, es sei denn, die Überprüfung ergibt, dass eine LIZENZUNTERDECKUNG vorliegt. In diesem Fall trägt der KUNDE die Kosten des Audits.

- 25.6 Im Falle einer LIZENZUNTERDECKUNG muss der KUNDE die nicht entrichtete Vergütung auf der Grundlage der zu dem Zeitpunkt, wenn die Unterdeckung festgestellt wird, gültigen allgemeinen Preisliste für vergleichbare Leistungen bezahlen, zuzüglich eines pauschalierten Schadenersatzes in Höhe von 10 % des Wertes der LIZENZUNTERDECKUNG. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem KUNDEN unbenommen. Zudem muss der KUNDE unverzüglich jede LIZENZUNTERDECKUNG einstellen.
- 25.7 Der KUNDE hat angemessene Vorkehrungen für den Fall zu treffen, dass die SOFTWARE ganz oder teilweise nicht ordnungsgemäß funktioniert (z. B. durch tägliche Datensicherung, Störungsdiagnose, regelmäßige Überprüfung der Datenverarbeitungsergebnisse). Soweit der KUNDE nicht ausdrücklich vorab darauf hinweist, darf BOSCH davon ausgehen, dass alle Daten des KUNDEN, mit denen BOSCH in Berührung kommen kann, gesichert sind.



**Bosch Sicherheitssysteme GmbH**

BT/SEC  
Robert-Bosch-Ring 5  
85630 Grasbrunn  
Deutschland

[boschsecurity.com/de](https://www.boschsecurity.com/de)

Änderungen vorbehalten